

LÖCKER

Herbst 2011



VERTRETER ÖSTERREICH:

Günter Thiel (West)
Tel 0664/391 28 35
Fax 0664/77 391 28 35
guenter.thiel@mohrmorawa.at

Michael Orou (Ost)
Tel & Fax: 01/505 69 35
michael.orou@chello.at

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH:

Mohr Morawa
Sulzengasse 2
A-1232 Wien
Tel 01/68 0 14-0
Fax 01/68 87 131

VERTRETER DEUTSCHLAND:

Hans Frieden
c/o G.V.V
Groner Str. 20
D-37073 Göttingen
Tel 0551/797 73 90
Fax 0551/797 73 91
g.v.v@t-online.de

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND:

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Göttingen GmbH & Co KG
Postfach 2021
D-37073 Göttingen
Tel 0551/48 71 77
Fax 0551/4 13 92

Ihre Presseanfragen richten Sie bitte an den Verlag

LÖCKER VERLAG

Erhard Löcker GesmbH
Annagasse 3a
A-1015 Wien
Tel 0043-1-512 02 82
Fax 0043-1-512 02 82 15
E-mail lverlag@loecker.at
www.loecker.at

Der Löcker Verlag
wird im Rahmen der Verlagsförderung
des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur unterstützt.

INHALT

SACHBUCH

- 4 Filius
**Eine Automobil-Reise durch Bosnien
die Hercegovina und Dalmatien**
Herausgegeben und eingeleitet
von Elmar Samsinger
- 5 Herwig Knaus
**Die geheimen Tagebücher der Anna
Nahowski**
Aus dem Leben einer Wienerin
- 6 Walter Göhring
Bruder Europa
Alfred Hermann Fried (1864-1921)
Wanderer zwischen den Zeiten
- 7 Ackbar Abbas
**Hongkong: Kultur und die Politik
des Verschwindens**

LITERATUR

- 8 Harald Schebach
Jamaika
Erzählungen
- 9 Ruth Aspöck
Nichts als eine langweilige Blindschleiche
Eine Textmontage
- 10 Easterine Iralu
Khonoma
Erinnerungen an ein Dorf der Naga
Roman
- 11 Klaus Demus
Kosmos
Gedichte

KUNST

- 12 Barbara Rothmüller
chancen verteilen
Ansprüche und Praxis universitärer
Zulassungsverfahren
- 13 lichterloh (Hg.)
Normalzeit
Zwei Dekaden lichterloh
Ein österreichisches Kunstprojekt
rund um das Wiener Wahrzeichen Würfeluhr

WISSENSCHAFT

- 14 Werner Lenz
Bildung – Eine Streitschrift
Lebensbegleitendes statt
lebenslängliches Lernen
- 15 Erich Ribolits
Bildung – Kampfbegriff oder Pathosformel
Über die revolutionären Wurzeln und die
bürgerliche Geschichte des Bildungsbegriffs
- 16 Thomas Aichhorn (Hg.)
August Aichhorn
Pionier der psychoanalytischen Sozialarbeit
- 17 Monika Kastner
Vitale Teilhabe
Bildungsbenachteiligte Erwachsene
und das Potenzial von Basisbildung
- 18 Verena Chiara Kuckenberger
Der Frauenporno
Alternatives Begehren und emanzipierte Lust?
- 19 Tom Waibel
Masken des Widerstands
Spiritualität und Politik in Mesoamerika

Filius

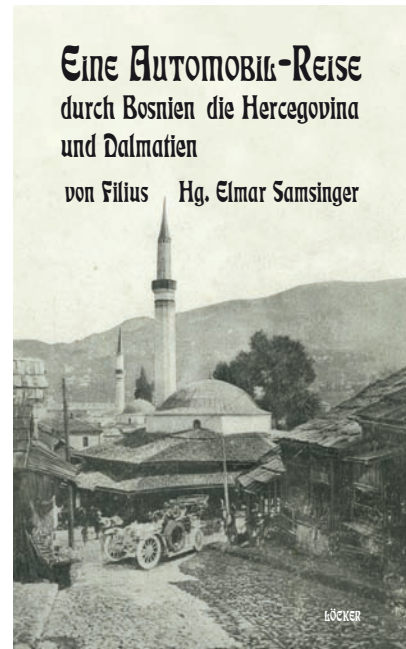
Eine Automobil-Reise durch Bosnien die Hercegovina und Dalmatien

Herausgegeben und eingeleitet von Elmar Samsinger

Adolf Schmal-Filius tot! Diese erschütternde Hiobsbotschaft, die uns der Draht gestern aus Salzburg zutrug, wird die automobilistische Gemeinde Deutschösterreichs und der Sukzessionsstaaten mit tiefer Trauer erfüllen. Völlig überraschend endete am 28. August 1919 im Salzburger Bahnhof der nur 47 Jahre währende Lebensweg eines Vielbeschäftigten: Reisejournalist, Herausgeber früherer Radsport- und Automobilzeitschriften, Fachbuchautor, Fotograf, Sportsmann, Olympiasieger (1896).

Als Automobilist war Filius (1872-1919) auch immer gleich zur Stelle, wenn irgendwo ein neuer Alpenübergang oder eine Panoramastraße eröffnet wurde. Im Herbst 1907 wagte er eine touristische Automobiltour durch Bosnien, die Herzegowina (und Dalmatien), wo die Leute mit Turban und Fez, mit weiten Kniehosen und mit dem Messer im Gürtel herumgehen. Die durchfahrenen Länder waren seit 1878 Teil des habsburgischen Vielvölkerreiches, welches nun weit in den Südosten Europas reichte, wo der Westen dem Morgenlande begegnete. Die 12-tägige Fahrt über 2.137,9 km führte ihn von Wien über Graz, Agram/Zagreb, Banjaluka/Banja Luka, Jajce, Travnik, Bad Ilidže, Sarajewo, Mostar, Spalato/Split, Fiume/Rijeka, Abbazia/Opatia, Laibach/Ljubljana und Graz zurück nach Wien.

Filius hat von seiner Tour durch die wilden Balkanländer einen kurzweiligen und informativen Reisebericht samt 63 Fotografien hinterlassen, der mit einer umfassenden historisch-touristischen Einführung jetzt neu herausgegeben wird. Auf seiner Fahrt benützte Filius einen 28/32 HP Doppelphaeton der prominenten österreichischen Automobilfabrik Gräf & Stift. Traurige Berühmtheit erlangte ein Fahrzeug dieses Typs nur 7 Jahre später: In einem solchen Automobil fiel Thronfolger Franz Ferdinand in Sarajewo einem Attentat zum Opfer, was in der Folge den Ersten Weltkrieg auslöste.



12,5 x 20,5 cm

Broschur

Ca. 160 Seiten, zahlreiche Abb.

€ 19,80

ISBN 978-3-85409-596-5

ELMAR SAMSINGER, geb. 1954 in Innsbruck, Richter, Ausstellungsmacher, Herausgeber, Buchautor. Beschäftigt sich seit Jahren mit dem Orient und Österreich-Ungarn unter touristischen Aspekten. So kuratierte er etwa 2006 im Meraner Touriseum die Sonderausstellung Orient all inclusive. Eine Reise ins Morgenland auf den Spuren der k.u.k. Monarchie. 2010 erschien anlässlich des Kulturhauptstadtjahres Istanbul die von ihm mitherausgegebene Festschrift Österreich in Istanbul.



Herwig Knaus

Die geheimen Tagebücher der Anna Nahowski

Aus dem Leben einer Wienerin

Zentrale Figur dieses Buches ist Anna, ein Wiener Mädchen, das mit 16 Jahren in Schönbrunn zufällig auf Kaiser Franz Josef trifft, dessen Geliebte sie wird.

Die Personen dieses Buches erzählen ihre Geschichte selbst. Zeitgenössische Darstellungen in Bildern, Berichte aus Kalendern, Zeitungen und Gerichtsakten illustrieren die sie umgebende Welt.

Anna Nahowski (1860-1931), ein Wiener Mädchen, das jung an den ungeliebten und leichtsinnigen Nepomuk Heuduck verheiratet wird, begegnet mit 16 Jahren zufällig Kaiser Franz Josef I. Von ihrem leichtsinnigen Mann geschieden, verliebt sie sich im folgenden Jahr in den Bahnangestellten Franz Nahowski, an dessen Seite sie ihr weiteres Leben verbringt. Drei ihrer Kinder – Anna, Helene und Franzl – stammen aus dieser Zeit.

Zwei Tagebücher aus dem Abschnitt ihres Lebens, der durch das Verhältnis zu Kaiser Franz Josef I. und ihre Liebe zu Franz Nahowski geprägt ist, bilden den ersten Teil dieses Buches. Hier dienen Anzeigen aus dem Wiener Communal-Kalender als leitender Verbindungstext zwischen den einzelnen Abschnitten des Tagebuchs.

Im zweiten Teil unterstützen kurz gehaltene, nicht aus der Zeit stammende Hinweise den Handlungsbogen des Geschehens. Zwischen den authentischen Aufzeichnungen werden knappe Zwischentexte eingefügt: sie rücken Annas Kinder Anna, Helene und Franzl stärker in den Vordergrund wobei Helenes Mann, der österreichische Komponist Alban Berg, im Zentrum steht.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Herwig Knaus,
Thomas Leibnitz (Hg.)
ALTENBERG BIS ZUCKERKANDL
Briefe an Alban Berg.
Liebesbriefe von Alban Berg
248 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-85409-470-8
€ 24,80

Herwig Knaus,
Attila Dunky
WERTHEIMS MEDICINISCHE
TOPOGRAPHIE VON WIEN
416 S., 5 Tabellen, 102 s/w und 20 farb.
Abb., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-317-6
€ 50,-

Herwig Knaus
MORD, NOTZUCHT UND ANDERE
VERBRECHEN IM ALTEN WIEN
220 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-580-4
€ 27,80



12,5 x 20,5 cm
Hardcover mit Schutzumschlag
Ca. 220 Seiten, zahlreiche Abb.
€ 24,80
ISBN 978-3-85409-597-2

HERWIG KNAUS, geboren 1929 in St. Veit an der Glan, Kärnten. Studium an der Akademie für Musik und darstellende Kunst sowie der Musikwissenschaft und Germanistik an der Universität Wien. Er war Lehrer und Inspektor für Musikerziehung am Stadtschulrat für Wien. Zahlreiche Publikationen zu musikwissenschaftlichen und historischen Themen.



Walter Göhring

Bruder Europa

Alfred Hermann Fried (1864-1921)

Wanderer zwischen den Zeiten

Anhand zahlreicher Dokumente beschreibt der Autor den Weg des österreichischen Friedensnobelpreisträgers Alfred Hermann Fried, der sein Leben unbeirrt in den Dienst eines geeinten und friedlichen Europa gestellt hat.

Toleranz und Solidarität waren für Alfred Hermann Fried immer das bestimmende Bindeglied zwischen den Menschen. Als Autor, Verleger, Journalist, Friedensforscher und international anerkannter Vortragender arbeitete er stets an der Erreichung seiner Vision: jenen Geist von Europa aufzubereiten, der stark genug ist, die Einheit in der Vielfalt zu bilden.

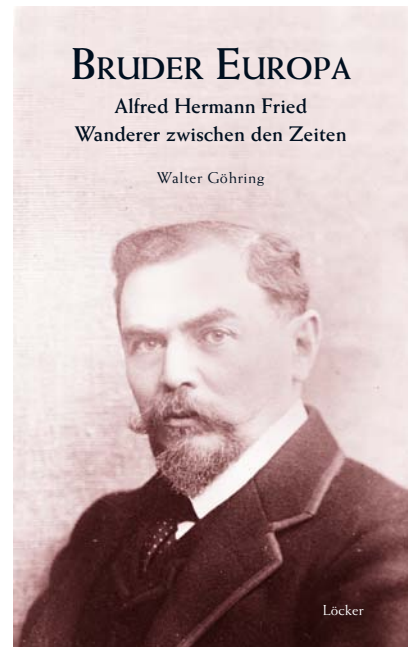
1908 wird Fried Freimaurer und in die Loge »Sokrates« aufgenommen, die in Ungarn, im heutigen Bratislava, arbeitet, da die Freimaurerei zu dieser Zeit im österreichischen Reichsteil verboten war. Fried ist von Anfang an ein hochaktives Mitglied. Vor allem auch soziale Fragen sind ihm ein großes Anliegen. Nach Erhalt des Friedensnobelpreises 1911 spendete er einen hohen Betrag zur Sicherung der freimaurerischen Sozialarbeit.

Fried, der sich öffentlich zur Freimaurerei bekannte und dadurch mit dem Herrscherhaus, dem Adel und dem Militär in Konflikt kam, musste während des Ersten Weltkrieges in die Schweiz emigrieren. Von hier aus hilft er in Not gekommen Brüdern und Schwestern in Österreich, nach Kriegsende kehrt er nach Wien zurück.

Die Ideen Frieds werden nach seinem Tod weiter getragen, aber auch immer wieder bekämpft. Nach 1945 werden seine Visionen um ein Neues Europa wiederum aktuell und durch eine neue Generation von Politikern transformiert neugestaltet und mit neuen Formen des Wollens um Zusammenarbeit verwirklicht.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Walter Göhring
FRIEDEN OHNE GRENZEN
ZU ALFRED HERMANN FRIED
Friedensnobelpreisträger 1911
300 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-583-5
€ 34,80



12,5 x 20,5 cm
Broschur
Ca. 200 Seiten, zahlreiche Abb.
€ 19,80
ISBN 978-3-85409-598-9

WALTER GÖHRING, Habilitation Universität Warschau für Politische Bildung, Gastvorlesungen an europäischen Universitäten, Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Hochschule Wien, Pädagogischer Leiter der Volkshochschule für Politische Bildung, Direktor des Österreichischen Instituts für Politische Bildung, Gründung, Aufbau und Leitung des gemeinsamen historischen Forschungsinstituts der Kammern für Arbeiter und Angestellte und des Österreichischen Gewerkschaftsbundes. Autor von 58 Büchern und rund 800 Artikeln in mehreren Sprachen.



Ackbar Abbas

Hongkong: Kultur und die Politik des Verschwindens

Aus dem Englischen übersetzt von Susan Ingram and Markus Reisenleitner
Cultural Studies, Band 9. Hg. von Christina Lutter u. Markus Reisenleitner

Ackbar Abbas leistet in seiner Untersuchung von Fallbeispielen zu Hongkongs Filmproduktion, Architektur und literarischer Kultur das fast Unmögliche: der Komplexität eines einzigartigen Kulturraums und seinen Einbindungen in vielfältige historische Prozesse gerecht zu werden.

Jackie Chan und John Woo, britische Kolonialarchitektur und postmoderne Wolkenkratzer sind Bestandteile dessen, was als Kultur Hongkongs angesehen werden kann. Ironischerweise beginnt die Suche nach der Identität Hongkongs erst mit der Ankündigung der Übergabe der Kronkolonie an die Volksrepublik China. Laut Ackbar Abbas ist das Fehlen einer klaren Identität Hongkongs zurückzuführen auf den Status der Stadt als Transitraum, dessen BewohnerInnen sich als Durchreisende und MigrantInnen verstehen. In dieser faszinierenden und provokanten Untersuchung des Kinos, der Architektur, Photographie und Literatur Hongkongs analysiert Abbas, was Hongkong uns mit seiner einzigartigen Beziehung zum Verschwinden und zur Dekolonisierung über die Zukunft der postkolonialen und der globalen Stadt mitzuteilen hat.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Christina Lutter,
Markus Reisenleitner
CULTURAL STUDIES
Eine Einführung
Cultural Studies Bd. 0.
176 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-372-5
€ 15,-

Lawrence Grossberg
WE GOTTA GET OUT OF THIS PLACE
Rock, die Konservativen und die
Postmoderne.
Cultural Studies, Bd. 8
460 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-551-4
€ 29,80

James Donald
VORSTELLUNGSWELTEN
MODERNER URBANITÄT
Cultural Studies Bd. 7.
278 S., mit 18 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-431-9
€ 24,80



15,5 x 23,5 cm
Broschur
Ca. 300 Seiten, zahlreiche Abb.
€ 29,80
ISBN 978-3-85409-605-4

ACKBAR ABBAS ist Professor für Vergleichende Literaturwissenschaft an der University of California – Irvine. Zuvor war er Vorstand des Instituts für Vergleichende Literaturwissenschaft an der University of Hong Kong und des Centre for the Study of Globalization and Cultures.



Harald Schebach

Jamaika

Erzählungen

Der Autor hat seine eigenen Erfahrungen in unsere Literatur gelotst. Es ist nicht nur so, als ob man selbst dabei gewesen wäre, sondern, als ob man es selbst hätte erleben können.

Harald Schebach ist ein Vielgereister, sein Leben war stets ein Reisen, ebenso ist es sein Schreiben.

Seine Geschichten, die in deutschsprachigen Literaturzeitschriften erschienen sind, veranlassten Leser dazu, den Schriftsteller weiter zu empfehlen. Der Name Joseph Conrad tauchte dabei immer wieder auf. Die 17 Erzählungen dieses Bandes sind in Europa, Indien, Nord- und Süd Amerika sowie in der Karibik angesiedelt. Es ist ein Leben aus dem Vollen, ein unstetes ein intensives Leben, ein Erleben auch, das den Leser mitnimmt. Seine Erzählungen sind nicht am Schreibtisch entstanden, sondern auf Schiffen, in Flugzeugen, in Eisenbahnwaggons ... auf Reisen, die er nicht der Ruhe wegen, der Entspannung wegen, der Exotik wegen machte. Die Faszination der Ferne bricht durch jede Seite, durch jeden Satz dieser Geschichten, mit vielen Zwischentönen und auch Humor.

» Am Weg zum Bahnhof geriet er in ein Separee. Nachdem alles beglichen, alles gekommen wie es sollte und er wieder bei Sinnen war, spürte er einen unangenehmen Druck unter dem Hintern: ein teleskopisch zusammen geschobener Schirm, ein Knirps eben, den sein Vorgänger wohl vergessen hatte.

Am Bahnhof fragte ein Bekannter: Oh, welch ein schöner Schirm! Wie viel hat der gekostet? 200 Franken, sagte er.«

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Günther Geiger
DELTA LENA
Roman
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-561-3
€ 19.80



12,5 x 20,5 cm
Broschur
Ca. 210 Seiten,
€ 19,80
ISBN 978-3-85409-601-6

HARALD SCHEBACH, er hat viele Grenzen überschritten. O'Grady sagte zu einer Studentin: »He lives, what we write about,« und Julie's Geschenk in Lesbos war eine alte Triumph, made in Bulgaria, die er bald in die Macchie warf, weil sie seinen Gedankenstrom zerhackte. Reumütig sammelte er – nach einigen Wochen Gewissenskampf – die Teile wieder ein, bog alles zurecht und begann mechanisch; jetzt elektronisch. Ruud und Marcel publizierten ihn in »Tinktur«, Günther Geiger in der »Wienzeile«, Lesungen folgten. Die Lust am Formulieren wurde so zum Mittelpunkt seines ruhiger werdenden Lebens.



Ruth Aspöck

Nichts als eine langweilige Blindschleiche

Eine Textmontage

Das Material zu diesem Buch ist 120 handgeschriebenen Tagebüchern der Autorin aus den Jahren 1960 – 2006 entnommen. Die Auswahl und Zusammenstellung macht den Text zu überraschender und spannender Literatur.

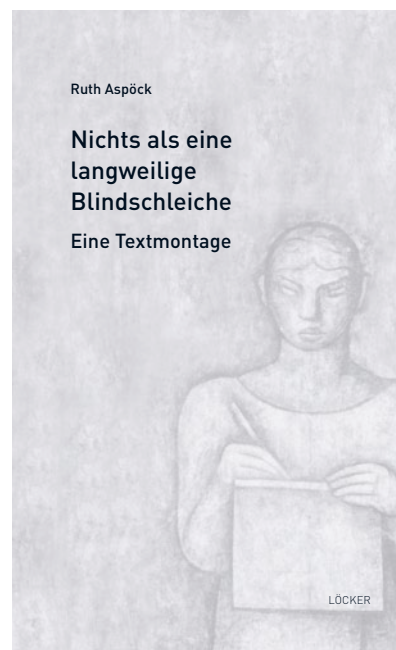
In 20 Kapiteln (Anfang und, Morgen und Abend, Sonntag und Werktag, Feste und Reste, Schreiben und Lesen, Sprechen und Schweigen, Träume und Schäume, Nah und Fern, Stadt und Land, Kind und Kegel, Freunde und Feinde, Liebe und Hass, Natur und Kultur, Sommer und Winter, Tier und Mensch, Blut und Tränen, Poesie und Brotberuf, Hören und Sehen, Leben und Tod, Ende nie) eröffnet sich ihnen eine Welt voll von Ernsthaftigkeit, Spannung, Humor und Selbstkritik.

Die Träume eines Kindes, die Selbstzweifel einer Heranwachsenden, der Ehrgeiz und das Engagement einer jungen Frau, die Siege und Niederlagen, Hoffnungen und Enttäuschungen der erwachsenen Frau, all das finden Sie eingebettet in die Wiener Szenerie, bei der sich einige wieder erkennen werden.

Politisches Engagement, die Frauenbewegung, der Nord-Südkonflikt, alle Probleme des ausgehenden 20. Jahrhunderts vermischen sich mit Alltagserlebnissen, die ein Leben bestimmen.

Es gibt keinen distanzierten Erzähler, sondern die unmittelbare spontan aus der Situation geborene Niederschrift der jeweiligen Jahre, die mit kritischem Rotstift der erfahrenen Schriftstellerin ausgewählt wurde.

Lesen Sie diesen dichten Text, der die Wiederholung von Geschehnissen im Lebenslauf kennbar macht und auch das Entstehen von Alltagsritualen. Dramatisches wechselt mit Poetischem und Epischem und gibt ein buntes Bild von Leben.



14,5 x 21 cm

Broschur

Ca. 280 Seiten

€ 22,-

ISBN 978-3-85409-602-3

RUTH ASPÖCK, geboren in Salzburg, aufgewachsen in Linz/Donau und dort zur Schule gegangen; kam zum Studium nach Wien, wo sie heute lebt. Sie war Lehrbeauftragte an den Universitäten Graz, Klagenfurt und Wien, später leitete sie einen Literaturverlag. Als Autorin publiziert sie seit Beginn der 1980er Jahre und war lange Vizepräsidentin der GAV (Grazer Autoren-Autorinnenversammlung).



Easterine Iralu

Khonoma

Erinnerungen an ein Dorf der Naga

Roman

Aus dem Englischen übersetzt von Helmuth A. Niederle

Easterine Iralus Roman ist die erste literarische Arbeit einer Naga, die das Eindringen der kolonialen Herrschaft in eine funktionierende Gesellschaft beschreibt. Ihr Roman ist das erste literarische Dokument, das sich mit dem Zerfall einer Kultur beschäftigt, die im heutigen Nordosten Indiens – lange auf sich allein gestellt – eine eigene Entwicklung nahm.

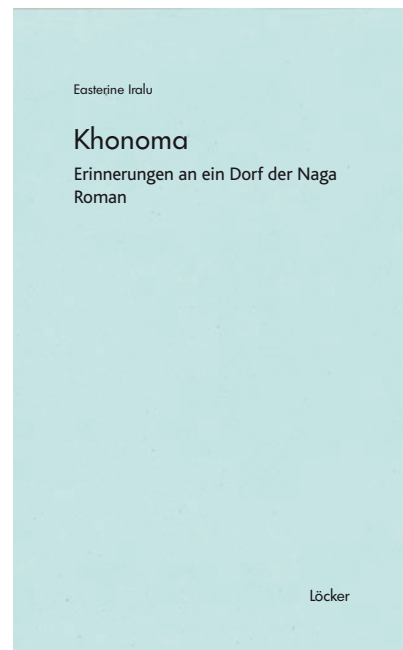
Iralu beschreibt das reiche kulturelle Leben einer indigenen Gruppe, die lange an ihren vorchristlichen Vorstellungen mit Tabus, Ritualen und Festen festhielt und die an die helfende Kraft ihrer Geister glaubt. Durch den Vertrag vom 27. März 1880 zwischen der britischen Krone und dem Ältestenrat des Dorfes Khonoma endet die Unabhängigkeit der Naga.

Dabei vermeidet sie eine Idealisierung und stellt stattdessen die reichen Traditionen, die komplexen moralischen Codes, aber auch die inneren Widersprüche der Naga dar. Der Roman von Easterine Iralu entstand in der Phase des Nagalands, in der die dort ansässigen Menschen, verstärkt begannen sich ihrer eigenen Identität bewusst zu werden. Von der englischsprachigen Kritik wurde der Roman mit »Things fall apart« von Chinua Achebe verglichen.

Ergänzt wird der Roman durch den autobiographischen Text »Drei Naga in Norwegen«. Easterine Iralu, fand, nachdem sie ihre Heimat verlassen hatte, Zuflucht in Norwegen. Die dramatische Veränderung ihres Lebensraums, die Mühen eine neue Sprache zu lernen, ungewohnte Verhaltensweisen interpretieren zu können, stellen nur einige wenige Themen dieses Textes dar.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Easterine Iralu
DER RAUPENGATTE
UND ANDERE MÄRCHEN DER NAGA
Aus dem Englischen übertragen von
Helmuth A. Niederle
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-564-4
€ 19,80



12,5 x 20,5 cm
Broschur
Ca. 210 Seiten,
€ 19,80
ISBN 978-3-85409-603-0

EASTERINE IRALU, geboren 1959 in Nagaland. Als promovierte Anglistin hat sie an der North Eastern Hill University in Shillong im Bundesstaat Meghalaya gelehrt und war daneben als Kolumnistin tätig. Die vor allem mit Kurzgeschichten und Lyrik hervorgetretene Autorin lebt seit 2005 auf Einladung des International Cities of Refugee Network (ICORN) im norwegischen Tromsø im Exil. Ihr Roman »A Naga Village Remembered« (2003) gilt als das erste englischsprachige Werk dieser Gattung aus der Feder einer Naga. Intensiv setzt sie sich mit dem seit Jahrzehnten andauernden gewaltsamen Konflikt zwischen Naga-Bevölkerung und indischer Zentralregierung auseinander, der sie zum Verlassen des Landes zwang.



Klaus Demus

Kosmos

Gedichte

Und so tragen die Planeten
 nur im Angesicht
 Ihres Nachtseins ungebeten
 zugestrahltes Licht.

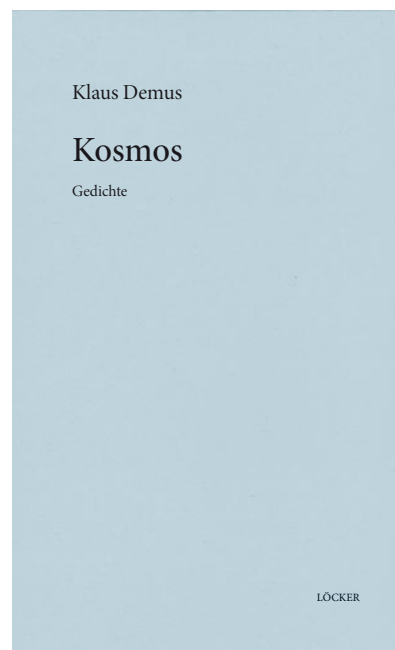
Des Poeten Universum ist nicht das der Wissenschaft, aber er verdankt es ihr – ihren Erkenntnissen sowohl als ihren Teleskopen. Die neugewonnenen Bilder aus dem Weltraum zusammen mit ihren Deutungen gaben dem Autor, wie schon im letzten Absatz von »Allgesang« (2005), Anschauung wie Anschauungen, die er für sein Geschäft, das nichts als Darstellung sein will, zu poetischem Denken verschmolz. Daß Welt-Anschauung – wie Einsteins »Universums-Religion« – sich pantheistisch in solchem Denken bekennt, kommt hinzu. Doch liegt die Absicht dieser Sammlung über eine Reihe von Jahren entstandener Gedichte letzten Endes in der Überzeugung, daß die in ihnen als Phänomene dargestellten Wirklichkeiten auch über das Medium der Poesie ins Gewahren gelangen sollten: entsprechend ihrer Bedeutung für die Weltstunde.

Die Sammlung will so etwas wie ein Lehrgedicht in Einzelstücken sein – die, wie es bei immer neuem Ansetzen nicht anders sein kann, in Einzelheiten sich wiederholen, wie auch der Ausdruck, erregt, oft gewaltsam und, noch bedenklicher, ein Gestammel blieb: war es doch ein gleichsam Lukrezisches Unterfangen, das Fassungslose zu fassen. Die vielfache Unvollkommenheit mußte in Kauf genommen werden, um den Anspruch überhaupt durchzuhalten, »Weltraumgedichte« zu schreiben.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Klaus Demus
 ALLGESANG
 Gedichte.
 120 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-415-9
 € 14,80

Klaus Demus
 DIE ZEITEN DES JAHRS
 Naturgedichte – Ein Album
 160 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-491-3
 € 19,80



12,5 x 20,5 cm
 Broschur
 Ca. 100 Seiten,
 € 14,80
 ISBN 978-3-85409-604-7

KLAUS DEMUS, Der auf Grund einer Empfehlung seines Freundes Paul Celan 1958 bei S. Fischer debütierende Lyriker legt seinen insgesamt siebzehnten Gedichtband vor. Im Löcker Verlag sind bisher folgende Bände erschienen: Landwind (1996), Das ungemaine Fünkeln desHen Kai Pan (1997), Nachwelt (1999), Sternzeit (2001), Gleichartigem Zugeflüster (2002), Allgesang (2005), Die Zeiten des Jahrs (2008).



Barbara Rothmüller

chancen verteilen

Ansprüche und Praxis universitärer Zulassungsverfahren
Arts & Culture & Education Band 6. Hg. von Agnieszka Czejkowska

Mit der Einführung neuer Zugangsbeschränkungen an Universitäten finden aktuell Aushandlungsprozesse statt, wie der Hochschulzugang künftig gestaltet werden kann und soll. In diesem Band werden nun u.a. Ergebnisse einer empirischen Studie über die Zulassungsprüfung zum Studium der bildenden Kunst an der Akademie der bildenden Künste Wien beispielhaft vorgestellt.

Ausgehend von dieser Studie werden insbesondere die Selbstselektion und Zulassungschancen unterschiedlicher BewerberInnengruppen sowie die Bedeutung kulturellen und sozialen Kapitals bei der Studienzulassung analysiert. Diese Aspekte spielen bei allen Verfahren eine wichtige, wenn auch unterschiedliche Rolle; ihre Bedeutung lässt sich jedoch erst vor dem Hintergrund unterschiedlicher gesellschafts- und bildungspolitischer Positionen beurteilen, die bislang wenig öffentliche Aufmerksamkeit erfahren. Gerade die vielfältigen Ansprüche und Widersprüche universitärer Zulassungsverfahren machen sichtbar, wie wichtig eine breite Debatte über die Gestaltung des Hochschulzugangs wäre – eine Debatte, die vor allem im Hinblick auf die gerechte Verteilung von Zulassungs- und Studienchancen teilweise noch gar nicht begonnen wurde, und zwar weder affirmativ noch transformativ.

Mit Beiträgen u.a. von: Barbara Rothmüller, Ruth Sonderegger, Melanie Ender, Koloman Kann, Hannah-Lisa Kunyik, Edith Payer, Rudi Rapf, Simona Reisch und Annette Tesarek

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Eva Egermann, Anna Pritz (Hg.)
SCHOOL WORKS
Beiträge zu vermittelnder,
künstlerischer und forschender Praxis
Arts & Culture & Education Band 1
180 S., ca. 16 Farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-515-6
€ 12,-

Eva Egermann, Anna Pritz (Hg.)
CLASS WORKS
Weitere Beiträge zu vermittelnder,
künstlerischer und forschender Praxis
Arts & Culture & Education Band 2
180 S., ca. 30 Farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-531-6
€ 12,-

Institut für Wissenschaft und Kunst (Hg.)
KUNST FRAGEN
Ästhetische und kulturelle Bildung –
Erwartungen, Kontroversen, Kontexte
Arts & Culture & Education, Band 3
160 S., ca. 30 Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-557-6
€ 12,-

Marion Thuswald (Hg.)
URBANES LERNEN
Bildung und Intervention im
öffentlichen Raum
Arts & Culture & Education, Band 4
160 S., Broschur mit zahlr. Farbbabb.
ISBN 978-3-85409-574-3
€ 12,-



12,5 x 18 cm

Broschur

ca. 180 Seiten, zahlreiche Farbbabb.

€ 12,-

ISBN 978-3-85409-609-2

BARBARA ROTHMÜLLER: Studium der Philosophie und Soziologie, arbeitet als freie Sozialwissenschaftlerin in Wien. Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Bildungssoziologie, Hochschulforschung, soziale Ungleichheit, Körpersoziologie.



lichterloh (Hg.)

Normalzeit

Zwei Dekaden lichterloh

Ein österreichisches Kunstprojekt rund um das Wiener Wahrzeichen Würfeluhr

Zeit schafft Raum und Gestalt. 12 österreichische Künstler und Künstlerinnen beziehen aktuell Stellung. In und zu einer Gesellschaft, die, wie nie zuvor, von Zeit und Geschwindigkeit bestimmt ist. Als gemeinsame Inspiration für ihre individuellen Arbeiten und neuen Interventionen wählte lichterloh das historische Wiener Wahrzeichen *Würfeluhr*.

Die Würfeluhr wurde um 1900 eigens für die Stadt Wien designt und an markanten Plätzen der Stadt positioniert. Als über Jahrzehnte beständiges Stadtmöbel visualisierte die Würfeluhr nicht nur die Zeit, sondern entwickelte sich auch zum Treffpunkt, Orientierungszeichen sowie Leitbild. Ausgehend von diesem reflektieren die KünstlerInnen, wie sich Zeit im Objekt widerspiegelt und wie sich Zeitbilder verändern beziehungsweise verschieben.

Im Zuge der Erneuerung der historischen Wiener Würfeluhren erwarb das Team von lichterloh originale Wiener Würfeluhren. Und machte sie zum Bezugspunkt gesellschaftskritischer und sozialpolitischer Kunst.

Das Kernstück des Buches bilden die 12 Kunstpositionen, vertreten durch Eva Chytilék, Judith Fegerl, Brigitte Kowanz, Elke Krystufek, Jutta Strohmaier, Christian Eisenberger, Heinz Frank, Jakob Gasteiger|Sandra Nalepka, Gelitin, Franz Graf, Michael Kienzer und Peter Sandbichler mit Fotoportraits von Anja Hitezberger. Die Zeit selber wird durch einen Essay von Robert Menasse eingeleitet, der stadthistorische Hintergrund von Peter Payer beleuchtet. Die Position der öffentlichen Uhren im Stadtbild verschiedener europäischer Hauptstädte durch Jan Tabor erarbeitet. Carl Auböck gestaltet einen retrospektiven Blick auf lichterloh. Abgerundet wird das Buch mit historischen Aufnahmen der Würfeluhr.



25 x 25 cm

Hardcover

Ca. 160 Seiten, zahlreiche Farbbabb.

€ 49,80

ISBN 978-3-85409-599-6

LICHTERLOH vermittelt seit 1990 österreichisches und internationales Design des 20. Jahrhunderts, mit besonderem Fokus 20er Jahre bis 70er Jahre. Die Schau-räume, nahe dem Museumsquartier, umfassen 700 m² und erlauben eine sehr großzügige Präsentation der ausgewählten Stücke. Sowohl »well-known« Design als auch Produkte gänzlich unbekannter Entwerfer werden gegenübergestellt.



Werner Lenz

Bildung – Eine Streitschrift

Lebensbegleitendes statt lebenslängliches Lernen

Das Bildungswesen zeigt eklatante Schwächen. Schulen produzieren Analphabeten. Lehrer driften ins Burn-out. Universitäten verschließen sich interessierten Studierwilligen. Die Streitschrift registriert Bildungsnotstand und nennt Alternativen.

Soziale Chancen werden mit Bildungsabschlüssen »vererbt«. Menschen mit höherer und weiterführender Bildung eröffnen sich meist günstigere Lebensbedingungen: Einkommen, Gesundheit, Lebensqualität oder Angebote für die eigenen Kinder verbessern sich. Deshalb ist Bildungspolitik heute Sozialpolitik.

Bildung gilt als privates und öffentliches Gut. Für den Wandel in Arbeitswelt und Alltag sind wir allerdings zu wenig gerüstet. Themen aus Naturwissenschaft und Technik, aus Ökonomie, Recht und Medizin werden zu wenig vermittelt. Zusammenhänge erfassen, Überblick herstellen, sich selbst Wissen schaffen und auf das eigene Urteil begründet vertrauen sind Ziele zeitgemäßer Bildung.

Staatliche Förderung gibt es hauptsächlich für Schulen und Hochschulen. Bildung in früher Kindheit oder im Erwachsenenalter bleibt größtenteils privater Finanzierung überlassen. Lebensbegleitende Bildung braucht mehr öffentliche Aufmerksamkeit.

Die Transformation von Bildung zu Humankapital vernichtet kritisches Bewusstsein, verzichtet auf individuelle und kollektive Emanzipation. Ökonomische Denkmodelle bestimmen alle Werte. Die Spaltung zwischen Arm und Reich nimmt zu, wenige profitieren von der Anstrengung vieler.

Das Menschenbild des Autors orientiert sich am Mut, den eigenen Verstand zu gebrauchen. Selbstbewusst, achtsam und einfühlsam im sozialen und natürlichen Umfeld aufzutreten lautet sein Ziel humaner Bildung.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Werner Lenz (Hg.)
 INTERDISZIPLINARITÄT –
 WISSENSCHAFT IM WANDEL
 365 S., Hardcover
 ISBN 978-3-85409-575-0
 € 29,80

Werner Lenz
 WERTVOLLE BILDUNG
 Kritisch - Skeptisch - Sozial
 202 S., Broschur
 ISBN 978-3-85409-591-0
 € 19,80



12,5 x 20,5 cm
 Broschur
 Ca. 140 Seiten,
 € 14,80
 ISBN 978-3-85409-606-1

WERNER LENZ, geboren 1944 in Wien, ist seit 1984 Universitätsprofessor für Bildungswissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Erwachsenenbildung an der Universität Graz. Seit 2007 leitet er als Dekan die neu gegründete Fakultät für Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaft.



Erich Ribolits

Bildung – Kampfbegriff oder Pathosformel

Über die revolutionären Wurzeln und die bürgerliche Geschichte des Bildungsbegriffs

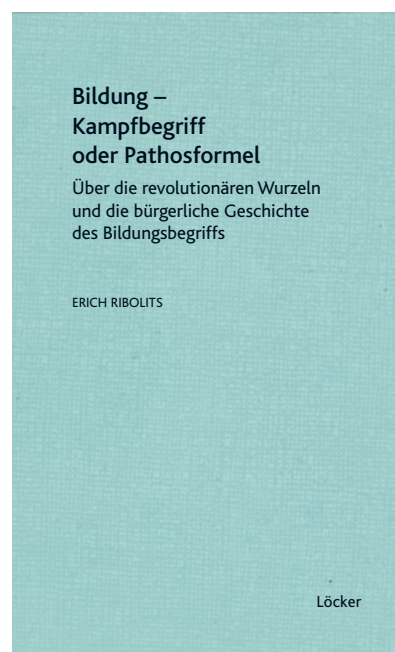
Mit diesem Buch stellt der Autor klar, dass Bildung nicht erst neuerdings zur Ware wurde. Die ökonomische Indienstnahme der menschlichen Besonderheit, sich lernend erst eine Form geben zu müssen, fand im Bildungsbegriff immer schon seine Entsprechung.

Bildungsbeflissene Kreise monieren in den letzten Jahren immer öfter, dass die Orientierung von Schule und Universität am humanistisch gebildeten Individuum verloren gehe. Bildung werde fast nur mehr ökonomisch argumentiert und verkomme zur Ware. Tatsächlich lässt sich kaum leugnen, dass die aktuell an allen Ecken und Enden angegangenen Umgestaltungen des Bildungssystems fast durchwegs an Effektivitätsprämissen und der Herstellung verwertbaren Humankapitals orientiert sind. Mit bestenfalls geringfügig erhöhten Ressourcen sollen an den Arbeitsmarkt besser angepasste Absolvent/innen produziert werden. Als Reaktion auf diese ökonomische Argumentation neigen Fürsprecher/innen der Bildungsidee verschiedentlich dazu, vergangene Zustände im Bildungswesen zu verklären und von einer ehemals heilen Welt der Bildung zu schwärmen.

Dieses Buch wendet sich gegen eine derartige Nostalgie. Denn neu ist bloß, dass derzeit Produktivitätssteigerung, Globalisierung und anwachsende Verwertungskrise die Konkurrenz zwischen Individuen, Regionen und Staaten massiv verschärfen und einen ideologischen Überbau organisierten Lernens in Form der Bezugnahme auf das Menschenbild der Aufklärung damit obsolet machen. Der machtkritische Nimbus, mit dem der Bildungsbegriff stets verbrämt wurde, verpufft und das Bildungssystem wird als das angesprochen, was es real ist, seit es Verpflichtungscharakter hat: Eine Einrichtung zur Herstellung des bürgerlichen Subjekts, dem Vernunft und ökonomisches Kalkül dasselbe sind und das sich selbst und die Welt einzig unter dem Aspekt des Geldwerts begreift.

Weiters im Löcker Verlag erschienen:

Erich Ribolits
BILDUNG OHNE WERT
Wider die Humankapitalisierung
des Menschen.
198 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-535-4
€ 19,80



12,5 x 20,5 cm
Broschur
Ca. 250 Seiten,
€ 19,80
ISBN 978-3-85409-607-8

ERICH RIBOLITS, Institut für Bildungswissenschaften der Universität Wien, Lehrbeauftragter an mehreren österreichischen Universitäten. Forschungsschwerpunkt: Verhältnis von Arbeit, Bildung und Gesellschaft.



Thomas Aichhorn (Hg.)

August Aichhorn

Pionier der psychoanalytischen Sozialarbeit

Zur Geschichte der Sozialarbeit und Sozialarbeitsforschung Band 1

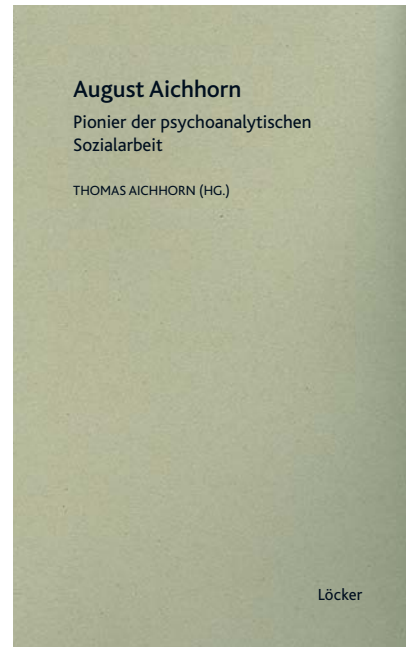
Hg. von Karl Fallend und Klaus Posch

Ein unverzichtbarer Dokumentationsband zu Leben und Werk des Psychoanalytikers und Pioniers der Sozialarbeit August Aichhorn (1879-1949).

August Aichhorn war ein enger Mitarbeiter von Sigmund und Anna Freud. Er zählt zu den Pionieren der Psychoanalyse, die jenseits der Couch versuchten, die Erkenntnisse Freuds in der öffentlichen Sozialarbeit umzusetzen. Vor allem durch seine Arbeit mit delinquenten Jugendlichen in der Fürsorge-Anstalt Oberhollabrunn, die er von 1918-1923 leitete, wurde Aichhorn als Vorläufer der gewaltfreien Erziehung international bekannt. Er widersetzte sich dem herrschenden, autoritären Wertekanon, einer Pädagogik der Unterdrückung, und stellte Kategorien wie Kameradschaft, Freundlichkeit, Empathie, Geduld und Ruhe als Alternativen in den Mittelpunkt seiner Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Diese Erfahrungen hat August Aichhorn in dem Buch »Verwahrloste Jugend« (1925) niedergeschrieben, das noch heute zu den Standardwerken der psychoanalytischen Pädagogik zählt. Während bis dahin der Psychoanalyse nur ein Verfahren zur Verfügung stand, das zur Heilung neurotischer Erkrankungen führt, machte die von ihm ausgearbeitete psychotherapeutische Technik es möglich, die Triebenthemmten, Aggressiven, wieder in die Gemeinschaft einzugliedern. Diese neue, von August Aichhorn erschlossene Anwendung der Psychoanalyse, nahm als »Psychoanalytische Pädagogik« oder »Psychoanalytische Sozialarbeit« ihre weitere Entwicklung.

Thomas Aichhorn hat in diesem Band wichtige Vorträge seines Großvaters zusammengestellt, die – auf Grund der vielen praktischen Beispiele – einen einzigartigen Einblick in seine Arbeitsweise und die psychoanalytische Perspektive sozialer Arbeit eröffnen. Eine Einführung in die Biographie und in den Arbeitsansatz August Aichhorns (mit vielen bisher unveröffentlichten Fotos); eine umfassende Bibliographie seiner Schriften und eine Zusammenstellung der wichtigsten Sekundärliteratur, machen diesen Band zu einer gelungenen Einführung in die psychoanalytische Sozialarbeit, die vor fast hundert Jahren ihren Anfang nahm.



12,5 x 20,5 cm

Broschur

Ca. 160 Seiten, zahlreiche Abb.

€ 19,80

ISBN 978-3-85409-608-5

THOMAS AICHHORN, Sozialpädagoge; Psychoanalytiker in eigener Praxis in Wien. Mitglied der Wiener und der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung; Mitglied der Société Européenne pour la Psychanalyse de l'Enfant et de l'Adolescent, Paris. Artikel und Vorträge zur Theorie und zur Geschichte der Psychoanalyse, zur »Allgemeinen Verführungstheorie« Jean Laplanches, zur Psychoanalyse der Adoleszenz und zu August Aichhorn.



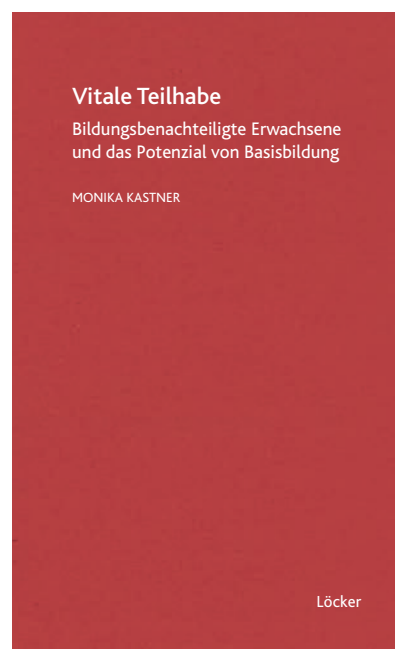
Monika Kastner

Vitale Teilhabe

Bildungsbenachteiligte Erwachsene und das Potenzial von Basisbildung

Ausgangspunkt ist die Frage, welche Chancen sich für Erwachsene, die Bildungsbenachteiligung erfahren haben, durch die Teilnahme an einem Basisbildungskurs tatsächlich eröffnen. Somit geht es um die pädagogische Frage nach der Sichtbarkeit von Lehren, Lernen und Bildung im erwachsenenpädagogischen Teilbereich der Basisbildung.

Im Mittelpunkt der Forschungsarbeit steht der Mikrokosmos der Lehr-Lern-Situation. Innen liegende Befindlichkeiten, Handlungsbegründungen, Gefühle und Wahrnehmungen der Akteurinnen und Akteure im Lehr-Lern-Prozess sind rekonstruiert worden. Die Ergebnisse verweisen auf die Bedeutung der achtsamen Wahrnehmung der Voraussetzungen von bildungsbenachteiligten Erwachsenen und verdeutlichen damit die Verantwortung, die im Lehrhandeln in kompensatorischen Lehr-Lern-Prozessen übernommen wird. Die Teilnehmenden erfahren Stabilisierung und Stärkung durch die Entwicklung von innerer Sicherheit im Lernen. Sie können Ausschlusserfahrungen begleitet bewältigen und erleben dadurch eine Wiedergutmachung. Sie erfahren Lehren, eigenes Lernen und Bildung als positiv. Wenn lebensbegleitende Bildung für alle Realität sein/werden soll, müssen bei Nicht-Bildungsbegünstigten entsprechende Voraussetzungen geschaffen werden. Dazu gehören im Kern die Erfahrung von Freude an gelingenden Lernprozessen und die professionell begleitete Entwicklung von Lernkompetenz im Prozess von Vermittlung und Aneignung – beides ist in Basisbildungskursen möglich. Im Ergebnis lässt sich in Form von begründeten Handlungsanweisungen zeigen, wie Bildung für Nicht-Bildungsbegünstigte gestaltet sein muss, um entsprechende Potenziale zu eröffnen.



15,5 x 23,5 cm
 Broschur
 Ca. 400 Seiten
 € 29,80
 ISBN 978-3-85409-610-8

MONIKA KASTNER, geboren 1975 in Bern, ist Bildungswissenschaftlerin, lehrt und forscht seit 2004 an der Universität Klagenfurt am Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung, Abteilung für Erwachsenen- und Berufsbildung, Habilitation 2010; Arbeitsschwerpunkte u.a.: Bildungsbenachteiligte Erwachsene, insbesondere Lehr-/Lernforschung und TeilnehmerInnenforschung; Evaluationsforschung/Qualität im Kontext lebensbegleitender Bildung; Analyse und Gestaltung des Zusammenhangs von Arbeit – Bildung – Lebenswelt; Grundausbildung in TZI – Themenzentrierte Interaktion, Seminarleiterin in der Erwachsenenbildung.



Verena Chiara Kuckenberger

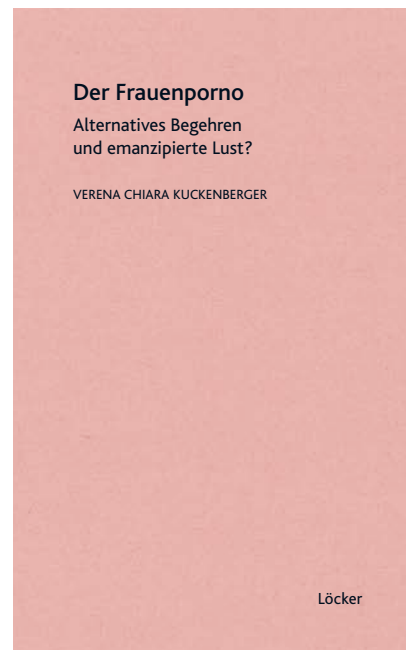
Der Frauenporno

Alternatives Begehren und emanzipierte Lust?

Die Autorin untersucht erstmals Konzeption und Rezeption des jungen Genres Frauenporno – ein Genre das mehr Komplexität erfordert, als lediglich gewisse Klischeevorstellungen von weiblicher und männlicher Sexualität zu strapazieren.

Der Frauenporno hat sich in den letzten Jahren zunehmend als saubere Alternative zum Mainstreamporno etabliert. Qualitativ hochwertiger und politisch korrekt, befreit er sich aus dem Schmutzdelimage der Pornoindustrie und findet als hochgejubeltes Genre Einzug in Frauenzeitschriften und Wohnzimmer. Dadurch wird Pornografie, nach langer Zeit der gesellschaftlichen Ächtung, auch für Frauen konsumierbar und die pauschale Positionierung gegen Pornografie als frauenfeindlichem und sexistischem Medium wird nahezu unmöglich gemacht.

Unter dem Etikett »Frauenporno« werden aber die verschiedensten Produktionen verkauft – die Bandbreite reicht von unabhängigen, feministischen Regisseurinnen, über kollektive low-budget Kunstproduktionen, bis hin zu eigenen Labels prominenter Produktionsfirmen. Daher scheint es angebracht zu hinterfragen, was den Frauenporno tatsächlich auszeichnet und ihn vom Mainstreamporno absetzt. Um diese Frage zu klären, ist es notwendig die zugrunde liegenden Konzepte von Pornografie, Sexualitäten, Ästhetik und Kunstproduktionen sowie ihre kulturellen und sozialen Hintergründe zu durchleuchten. Anhand dieser Grundlagen und bisherigen Erkenntnisse, wird der Charakter des Frauenporno erarbeitet und sein Anspruch, eine tatsächliche Alternative zur Mainstreampornografie darzustellen, hinterfragt.



12,5 x 20,5 cm
Broschur
Ca. 180 Seiten,
€ 16,80
ISBN 978-3-85409-600-9

VERENA CHIARA KUCKENBERGER, geboren 1983 in Graz, Studium der Germanistik und Gender Studies in Graz und Lund, Schwerpunkte kulturelle und rechtliche Aspekte von Gender und Sexualität, derzeit Leiterin der GENDER:UNIT an der Medizinischen Universität Graz



Tom Waibel

Masken des Widerstands

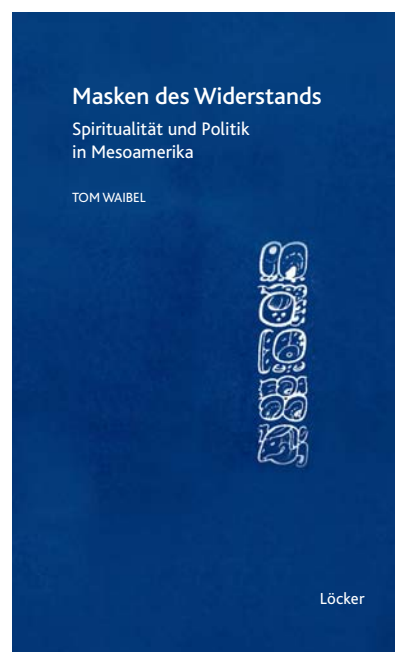
Spiritualität und Politik in Mesoamerika

Ein Wanderkino im Lakandonischen Regenwald im Spannungsfeld von zapatistischer Rebellion und Aufstandsbekämpfung ist der Ausgangspunkt dieser dialogischen Forschungsreise durch Raum- und Zeitentwürfe in Mexiko und Guatemala.

In den Nachbarschaftszonen des zapatistischen Aufstands geht es nicht nur um eine Zusammenfassung von Geschichte und politischer Theorie dieser exemplarischen Revolte. Vielmehr geht es darum, historische und aktuelle Aspekte mesoamerikanischer Weltvorstellungen freizulegen, die den indigenen Widerstand, dessen Poesie und Politik modulieren.

Relationen der Zeit und Geographien der Träume verketteten philosophische Fragestellungen mit ihrer Aktualisierung in der Topologie und im gegenwärtigen Werden. Soziale Zeitvorstellungen skizzieren die Grundlinien indigener Metaphysik und Ontologie: Zyklische Kalendersysteme verknüpfen verschiedene Zeiten und machen die paradoxe Gleichzeitigkeit von Ungleichzeitigem denkbar. Raumbilder eröffnen eine umfassend belebte Welt, die sich aus territorialen Schichten zusammensetzt und machen die Aneignung indigener Territorien als Folge repressiver kolonialer Strategien sichtbar. Gegenwärtige Kämpfe um die Wiederaneignung von Regenwaldgebieten werden als Überlappungszonen von Ausbeutungsverhältnissen und alternativen Entwürfen des Zusammenlebens verständlich. Die Verflechtungen von Spiritualität und Politik finden in den Maskierungen der Zapatistas Ausdruck, die ihre gesichtslosen TrägerInnen sichtbar macht. Widerstand, Aufstand und konstituierende Macht der Zapatistas, die wie keine andere politische Praxis soziale Bewegungen beeinflusst haben, werden Teil einer mächtigen und mitunter rätselhaften mesoamerikanischen Genealogie, wie sie durchdrungen sind von den Kraftlinien vielfacher Zyklen des transnationalen Widerstands vergangener Jahrhunderte.

Masken des Widerstands dienen nicht zum Verbergen mythischer Ursprünge, sondern verweisen auf unterschiedliche Arten die Welt neu zu erfinden. Die Anerkennung anderer Welten bedarf einer kritischen Reflexion der eigenen Andersheit. Sind wir genötigt, den Anderen einen Sinn zu geben, um uns selbst zu begreifen?



15,5 x 23,5 cm
Broschur
Ca. 350 Seiten
€ 29,80
ISBN 978-3-85409-611-5

TOM WAIBEL ist Philosoph und Übersetzer. Er arbeitet an der Schnittstelle von politischer Theorie und künstlerischer Praxis und war mehrere Jahre mit einem Wanderkino in Mesoamerika unterwegs.



**Auswahl aus dem
lieferbaren Programm**

- Christopher Alexander, Sara Ishikawa,
Murray Silverstein
EINE MUSTER-SPRACHE
A Pattern Language:
Herausgegeben von Hermann Czech
2. verbesserte Auflage
1320 S., Leinen mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-85409-568-2
€ 108,-
- Peter Altenberg
ASHANTEE
200 Seiten, Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-460-9
€ 19,80
- Peter Altenberg
MÄDCHEN • TRÄUME
166 S., Ill. mit 12 Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-331-2
€ 14,80
- Ingeborg Bachmann
SCHREIBEN GEGEN DEN KRIEG –
WRITING AGAINST WAR
(Hg.) Hans Höller, Helga Pöcheim und
Karl Ivan Solibakke
Broschur 180 S., ca. 30 s/w Abb.
ISBN 978-3-85409-494-4
€ 14,80
- Eva Badura-Triska (Hg.)
JOHANNES ITTEN
Tagebücher 1913-1919, Stuttgart-
Wien. Faksimile und Transkription.
2 Bände in Schuber, zusammen 572 S.
mit 23 Farb- und 873 s/w Abb.
ISBN 978-3-85409-131-8
€ 125,-
- Brigitte Bailer
WIEDERGUTMACHUNG –
KEIN THEMA
Österreich und die Opfer des
Nationalsozialismus.
310 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-210-0
€ 28,-
- Thomas Ballhausen
KONTEXT UND PROZESS
Einführung in die weiterführende
Quellenkunde
150 S. m. 10 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-414-2
€ 15,-
- Renate Banik-Schweitzer, Eve Blau
URBAN FORM
Städtebau in der
postfordistischen Gesellschaft.
173 S., ca. 30 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-378-7
€ 15,-
- Konrad Becker,
Martin Wassermair (Hg.)
KAMPFZONEN
IN KUNST UND MEDIEN
Texte zur Zukunft der Kulturpolitik
242 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-483-8
€ 19,80
- Konrad Becker,
Martin Wassermair (Hg.)
NACH DEM ENDE DER POLITIK
Texte zur Zukunft der Kulturpolitik III
256 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-552-1
€ 19,80
- Konrad Becker,
Martin Wassermair (Hg.)
PHANTOM KULTURSTADT
Texte zur Zukunft der Kulturpolitik II
ca. 280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-506-4
€ 19,80
- Ruth Beckermann
DIE MAZZESINSEL
Juden in der Wiener Leopoldstadt
1918-1938.
142 S., geb. mit SU
ISBN 978-3-85409-068-7
€ 35,-
- Ruth Beckermann
UNZUEGHÖRIG
Österreicher und Juden nach 1945.
2. ergänzte Auflage.
140 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-434-0
€ 14,80
- Verena Berger,
Friedrich Frosch, Eva Vetter (Hg.)
ZWISCHEN ANEIGNUNG
UND BRUCH
Studien zum Konfliktpotential von
Kulturkontakten in der Romania.
206 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-416-6
€ 15,-
- Fritz Betz,
Johanna Riegler
BILDER DER ARBEIT IM
SPÄTKAPITALISMUS
Zum strategischen Machtverhältnis
von Arbeit, Selbst und Technologien
256 S., ca. 30 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-377-0
€ 22,-
- Beppo Beyerl
ACHTUNG STAATSGRENZE
Auf den Spuren
des Eisernen Vorhanges
206 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-522-4
€ 19,80
- Beppo Beyerl, Rudi Hieblinger
VON DER PANIGLASSIE ZUR
PINAGLASSIE
Eine Abschweifung vom Bobo-
ins Prolo-Wien
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-560-6
€ 19,80
- Carla Bobadilla, Nilbar Güreş,
Agnes Achola, Petja Dimitrova,
Stefania Del Sordo (Hg.)
MIGRATIONSSKIZZEN
Postkoloniale Verstrickungen,
antirassistische Bauarbeiten
256 S., Broschur mit zahlr. Farbbabb.
ISBN 978-3-85409-573-6
€ 24,80
- Romana Bogner,
Reinhold Stipsits (Hg.)
JUGEND IM FOKUS
Pädagogische Beiträge zur
Vergewisserung einer Generation.
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-488-3
€ 19,80
- Thomas Brandstetter, Dirk Rupnow,
Christina Wessely (Hg.)
SACHUNTERRICHT
Fundstücke aus der
Wissenschaftsgeschichte
250 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-501-9
€ 19,80
- Ljubomir Bratić
POLITISCHER ANTIRASSISMUS
Selbstorganisation, Historisierung
als Strategie und diskursive
Interventionen
265 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-533-0
€ 19,80
- Leo Bretholz, Michael Olesker
FLUCHT IN DIE DUNKELHEIT
265 S. m. zahlr. s/w Abbildungen
Hardcover m. SU
ISBN 978-3-85409-425-8
€ 24,80
- Gerald Brettschuh
HURONEN UND ANDERE
84 S. mit 51 farb., 7 s/w Zeichnungen
und 6 Fotos. Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-333-6
€ 49,-
- Rosemarie Brucher
DURCH SEINE WUNDEN
SIND WIR GEHEILT
Selbstverletzung als stellvertretende
Handlung in der Aktionskunst
von Günter Brus
200 S., Broschur ca. 20 s/w Abb.
ISBN 978-3-85409-499-9
€ 19,80
- Karl Brunner
EINFÜHRUNG IN DEN UMGANG
MIT GESCHICHTE
240 S., 25 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-397-8
€ 22,-
- Birgit Buchinger, Beate Hofstadler
KÖRPER • LEBEN • TRÄUME
Geschlechterperspektiven bei jungen
Männern und Frauen
380 S., 16 Farbbabb., Broschur
ISBN 978-3-85409-398-5
€ 32,-
- Corrado Calabrò
WIE EIN MESSER IM HONIG
Gedichte über die Liebe und anderes
Aus dem Italienischen
von Renate Lunzer
180 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-550-7
€ 19,80
- Vera Karin Cerha,
Christopher Treiblmayr (Hg.)
WEGGEWIESEN 1938
Schicksale jüdischer SchülerInnen am
Realgymnasium Wien 7
265 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-525-5
€ 22,-
- Eveline Christof
BILDUNGSPROZESSEN AUF DER SPUR
Das pädagogisch reflexive Interview
302 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-534-7
€ 24,80
- Teresa Corcchiani
WILDER OSTEN, HEILIGES LAND
Geschichten aus dem Libanon
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-548-4
€ 19,80
- Hermann Czech,
Wolfgang Mistelbauer
DAS LOOSHAUS
127 S., zahlreiche Abb.,
Broschur. 3. ergänzte Auflage
ISBN 978-3-85409-060-1
€ 21,-
- Hermann Czech
ZUR ABWECHSLUNG
Ausgewählte Schriften
zur Architektur. Wien
164 S., 80 Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-266-7
€ 28,-
- Klaus Demus
GLEICHARTIGEM ZUGEFLÜSTER
Gedichte
98 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-370-1
€ 14,80

Klaus Demus
ALLGESANG
Gedichte.
120 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-415-9
€ 14,80

Klaus Demus
DIE ZEITEN DES JAHRS
Naturgedichte – Ein Album
160 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-491-3
€ 19,80

Johanna Dohnal,
Susanne Riegler (Hg.)
DAS THEATER MIT DEM GENDER
10 Jahre KosmosTheater
200 S., zahlreiche Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-544-6
€ 19,80

Lina Dokuzović,
Eduard Freudmann, Peter Haselmayer,
Lisbeth Kovačić (Hg.)
INTERSECTIONS
At the Crossroads of the Production
of Knowledge, Precarity, Subjugation
and the Reconstruction of History,
Display and De-linking
292 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-514-9
€ 22,-

James Donald
VORSTELLUNGSWELTEN
MODERNER URBANITÄT
Cultural Studies Bd. 7.
278 S., mit 18 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-431-9
€ 24,80

Dany-Robert Dufour
DIE KUNST, KÖPFE ZU SCHRUMPFEN
Die neue Knechtschaft des befreiten
Menschen im Zeitalter des totalen
Kapitalismus
275 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-590-3
€ 19,80

Agnieszka Dzierzbicka,
Josef Bakic, Wolfgang Horvath (Hg.)
IN BESTER GESELLSCHAFT
Einführung in philosophische Klassiker
der Pädagogik.
300 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-500-2
€ 19,80

Agnieszka Dzierzbicka,
Richard Kubac, Elisabeth Sattler (Hg.)
BILDUNG RISKIERT
Erziehungswissenschaftliche
Markierungen.
289 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-409-8
€ 22,-

Agnieszka Dzierzbicka,
Alfred Schirlbauer (Hg.)
PÄDAGOGISCHES GLOSSAR
DER GEGENWART
318 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-438-8
€ 22,-

Agnieszka Dzierzbicka
VEREINBAREN STATT ANORDNEN
Neoliberale Gouvernementalität
macht Schule.
282 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-455-5
€ 19,80

Barbara Prammer,
Barbara Rosenberg, Karl Duffek (Hg.)
DIE QUALITÄT DER
ÖSTERREICHISCHEN DEMOKRATIE
Kriterien, Befunde, Herausforderungen
Edition Renner-Institut, Band 1
220 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-556-9
€ 19,80

Editorial Group for Writing
Insurgent Genealogies (Hg.)
VOCABULARY OF DECOLONIALITY
400 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-589-7
€ 29,80

Eva Egermann, Anna Pritz (Hg.)
CLASS WORKS
Weitere Beiträge zu vermittelnder,
künstlerischer und forschender Praxis
Arts & Culture & Education Band 2
180 S., ca. 30 Farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-531-6
€ 12,-

Eva Egermann, Anna Pritz (Hg.)
SCHOOL WORKS
Beiträge zu vermittelnder,
künstlerischer und forschender Praxis
Arts & Culture & Education Band 1
180 S., ca. 16 Farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-515-6
€ 12,-

Christine Ehardt, Daniela Pillgrab,
Marina Rauchenbacher,
Barbara Alge (Hg.)
INSZENIERUNG VON
»WEIBLICHKEIT«
Zur Konstruktion von Körperbildern
in der Kunst
256 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-571-2
€ 24,80

Eva Eichinger
SUIZIDÄR. SUIZIDAL. SUIZIDANT
Suizid als pathologisches Phänomen?
Diskurs. Genealogie. Analyse
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-576-7
€ 24,80

Kurt R. Eissler
FREUD UND WAGNER-JAUREGG
Vor der Kommission zur Erhebung
militärischer Pflichtverletzungen
336 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-457-9
€ 24,80

Claudia Erdheim
FRÜHER WAR ALLES BESSER
Geschichten aus Russland
251 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-332-9
€ 22,-

Claudia Erdheim
ZWÖLF FRAUEN UND EIN MANN
Reisegeschichten
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-562-0
€ 19,80

Michaela Ernst,
Stefanie Haider
Teresa Weinschenk (Hg.)
PÄDAGOGIK MACHT KRITIK
Texte zu Gouvernementalität
268 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-480-7
€ 19,80

Maria Fialik
DER CHARISMATIKER
Thomas Bernhard
und die Freunde von einst.
238 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-211-7
€ 22,-

Maria Fialik
DER KONSERVATIVE ANARCHIST
Thomas Bernhard
und das Staats-Theater.
214 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-189-9
€ 22,-

Heinz Fischer
DIE KREISKY-JAHRE 1967-1983.
304 S., 21 s/w Abb., Efaln m. SU
ISBN 978-3-85409-149-3
€ 22,-

Josef Frank
ARCHITEKTUR ALS SYMBOL
Elemente deutschen neuen Bauens.
Nachdruck der Ausgabe 1931.
Hg. v. Hermann Czech
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-395-4
€ 17,-

Andrea Fraundorfer (Hg.)
SCHULEN, DIE ES ANDERS MACHEN
Lernwelten für die Zukunft gestalten
196 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-505-7
€ 14,80

Egon Friedell
DER SCHRIFTSPIELER
Autobiographische Schriften
267 S. Hardcover
ISBN 978-3-85409-368-8
€ 19,80

Karl M. Fritthum
DIE WIENER STAATSOPER
Führer durch die Wiener Staatsoper
80 S. mit über 100 farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-281-0
€ 9,80

Wolfgang Fritz
»DER KOPF DES ASIATEN BREITNER«
Politik und Ökonomie im Roten Wien
560 S. mit 20 s/w-Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-308-4
€ 42,-

Maria Frohofer, Elke Murlasits,
Eva Taxacher (Hg.)
L[]EBEN
und Begehren zwischen Geschlecht
und Identität
323 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-545-3
€ 22,-

Albert Fuchs
GEISTIGE STRÖMUNGEN IN
ÖSTERREICH 1867-1918
Mit einem Essay von Friedrich Heer.
320 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-217-9
€ 19,80

Johanna Gehmacher,
Natascha Vittorelli (Hg.)
WIE FRAUENBEWEGUNG
GESCHRIEBEN WIRD
Historiographie, Dokumentation,
Stellungnahmen, Bibliographien
459 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-521-7
€ 29,80

Günther Geiger
DELTA LENA
Roman
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-561-3
€ 19,80

Pierre Genée
HALLO, HIER GRÜNBAUM!
Altes und Neuentdecktes
300 S. mit einigen Abb.,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-330-5
€ 22,-

Pierre Genée
SYNAGOGEN IN ÖSTERREICH
140 S., 13 Farb- und 177 s/w-
Abbildungen, Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-203-2
€ 35,-

- Pierre Genée
WIENER SYNAGOGEN 1825-1938
120 S., 97 Abb., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-113-4
€ 35,-
- Walter Göhring
FRIEDEN OHNE GRENZEN
ZU ALFRED HERMANN FRIED
Friedensnobelpreisträger 1911
300 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-583-5
€ 34,80
- Andrea Griesebner
FEMINISTISCHE
GESCHICHTSWISSENSCHAFT
Eine Einführung
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-410-4
€ 15,-
- Andrea Grisold,
Luise Gubitzer,
Reinhard Pirker
DAS MENSCHENBILD
IN DER ÖKONOMIE
Eine verschwiegene Voraussetzung.
280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-456-2
€ 22,-
- Andrea Griesebner,
Georg Tschannett (Hg.)
ERMITTELN, FAHNEN
UND STRAFEN
Kriminalitätshistorische Studien vom
16. bis zum 19. Jahrhundert
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-553-8
€ 22,-
- Andrea Grisold
KULTURINDUSTRIE FERNSEHEN
Zum Wechselverhältnis von
Ökonomie und Massenmedien
364 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-399-2
€ 29,80
- Lawrence Grossberg
WE GOTTA GET OUT OF THIS PLACE
Rock, die Konservativen
und die Postmoderne.
Aus dem Amerikan. von Stefan Erdei.
Cultural Studies, Bd. 8.,
Hg. von Christina Lutter u.
Markus Reisenleitner
460 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-551-4
€ 29,80
- Marina Gržinić, Tanja Velagić (Hg.)
NEW MEDIA TECHNOLOGY,
SCIENCE AND POLITICS
296 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-484-5
€ 19,80
- Marina Gržinić, Rosa Reitsamer (Hg.)
NEW FEMINISM
Worlds of Feminism, Queer and
Networking Conditions
472 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-472-2
€ 29,80
- Manfred Müller,
Helmuth A. Niederle (Hg.)
MICHAEL GUTTENBRUNNER
Texte und Materialien
254 S. mit Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-426-5
€ 19,80
- Michael Guttenbrunner
VOM TAL BIS AN DIE
GLETSCHERWAND!
280 S., Hardcover
ISBN 3-85409-312-8
€ 22,-
- Michael Guttenbrunner
GRIECHENLAND
Eine Landesstreifung.
159 S. mit 16 Abb., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-344-2
€ 22,-
- Bernhard Hafner
ARCHITEKTUR UND SOZIALER RAUM
Aufsätze und Gespräche über
Architektur und die Stadt
350 S. mit zahlreichen Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-361-9
€ 29,-
- Friedrich Haider (Hg.)
ERNST FUCHS
Zeichnungen und Graphik aus der
frühen Schaffensperiode 1942-1959
272 S., ca. 200 farb. Abb.
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-387-9
€ 69,-
- Hermann Hakel
OJ, BIN ICH GESCHEIT!
Witze aus der jüdischen Welt
170 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-263-6
€ 18,-
- Karin Harrasser,
Roland Innerhofer (Hg.)
BAUFORMEN DER IMAGINATION
Ausschnitte einer Kulturgeschichte
der architektonischen Phantasie
272 S., 67 Farbabb., Broschur
ISBN 978-3-85409-465-4
€ 22,-
- Josef Haslinger
WOZU BRAUCHEN WIR ATLANTIS?
Essays.
240 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-173-8
€ 18,-
- Sigrid Hauser
IDEE, SKIZZE, ... FOTO
208 S., 225 Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-174-5
€ 25,-
- Sigrid Hauser
KAFKAS RAUM IM ZEITALTER SEINER
DIGITALEN ÜBERWACHBARKEIT
ca. 291 S., ca. 16 Farb. Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-519-4
€ 29,80
- Sigrid Hauser
SPRACHE – Z.B. ARCHITEKTUR
240 S., 230 Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-268-1
€ 36,-
- Günther George Heidegger
DEM TODE FOLGT NICHTS.
Ein Vampirroman
160 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-586-6
€ 14,80
- Günther George Heidegger
IM AUGEN DES WOLFES
Roman mit Grafiken des Autors
120 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-549-1
€ 19,80
- Ilse Helbich
ISTSTAND
Sieben Erzählungen
128 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-461-6
€ 16,80
- Ernst HiesMayr
ANALYTISCHE BAUSTEINE
284 S., 18 Zeichn., 34 Farb- u. 90 s/w-
Abb., 84 Pläne. Ln.
ISBN 978-3-85409-322-0
€ 55,-
- Konrad Hofer
GESTRANDET
Aus dem Alltag von AsylwerberInnen
204 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-453-1
€ 17,-
- Beate Hofstadler
LESARTEN VON GESCHLECHT
Pedro Almodóvars Film
Alles über meine Mutter.
260 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-464-7
€ 22,-
- Michael Homann
GLOBAL – SPECIFIC
Der Körper und das Spezifische in
Architektur und Stadt
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-567-5
€ 22,-
- Roman Horak
EIN HALBES JAHRHUNDERT AM BALL
Wiener Fußballer erzählen
232 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-497-5
€ 19,80
- Roman Horak
DIE PRAXIS DER CULTURAL STUDIES
Cultural Studies Bd. 4.
242 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-373-2
€ 22,-
- R. Horak, W. Maderthamer
MEHR ALS EIN SPIEL
Fußball und populäre Kulturen im
Wien der Moderne
228 S., 127 Abb., Hardcover
ISBN 978-3-85409-276-6
€ 29,-
- Martin Horváth u.a. (Hg.)
JENSEITS DES SCHLUSSTRICHS
Gedenkdienst im Diskurs über
Österreichs nationalsozialistische
Vergangenheit.
336 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-367-1
€ 25,-
- Hugo Theodor Horwitz
DAS RELAIS-PRINZIP
Schriften zur Technikgeschichte
Hg. von Thomas Brandstetter und
Ulrich Troitzsch. 286 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-476-0
€ 19,80
- Herbert Hrachovec
PLATONS UNGLEICHE ERBEN
Bildung und Datenbanken
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-555-2
€ 19,80
- hyper[realitäten]büro (Hg.)
ALPINE AVANTGARDEN
UND URBANE ALPEN
150 S., sinn-haft Nr. 21. Broschur
ISBN 978-3-85409-490-6
€ 15,-
- Philo Ikonya
AUS DEM GEFÄNGNIS
LIEBESGESÄNGE
Aus dem Englischen übertragen von
Helmuth A. Niederle
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-565-1
€ 19,80
- Christa Illera
TRILOGIE DER FÜNF
Fünf Dimensionen der Architektur,
fünf Prinzipien, fünf Phänomene
320 S., ca. 500 Abb. Hardcover
ISBN 978-3-85409-365-7
€ 72,-

- Institut für Wissenschaft und Kunst (Hg.)
KUNST FRAGEN
Ästhetische und kulturelle Bildung –
Erwartungen, Kontroversen, Kontexte
Arts & Culture & Education, Band 3.,
Hg. von Agnieszka Dzierzbicka
160 S., ca 30 Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-557-6
€ 12.–
- Easterine Iralu
DER RAUPENGATTE
UND ANDERE MÄRCHEN
Aus dem Englischen übertragen von
Helmuth A. Niederle
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-564-4
€ 19,80
- Georg Jungwirth
BILDERSCHRIFT UND BEISPIELREDE
Anmerkungen zum Evangelium nach
der exemplarisch-figuralen Methode
200 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-489-0
€ 19,80
- JUSTIZZENTRUM LEOBEN
Kunst trifft Recht
200 S., 4-färbig, Hardcover
ISBN 978-3-85409-432-6
€ 29,80
- Barbara Kainz
DER ANTIHELD
Motive und Image einer
Heldenspezies in Comicverfilmungen
176 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-486-9
€ 19,80
- Barbara Kainz (Hg.)
COMIC.FILM.HELDEN
Heldenzonotope und
medienwissenschaftliche Ansätze
ca. 200 S., ca. 20 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-516-3
€ 19,80
- Barbara Kainz,
Thomas Ballhausen (Hg.)
HELDINNEN COMIC UND GENDER
280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-569-9
€ 22.–
- Gerd Kaminski
DER BOXERAUFSTAND
Entlarvter Mythos
250 S., 24 Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-325-1
€ 22.–
- Gerd Kaminski (Hg.) Jakob Rosenfeld
ICH KANNTEN SIE ALLE...
Tagebücher aus China 1941–1949
230 S., mit zahlreichen Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-363-3
€ 22.–
- Gerd Kaminski
PESTARZT IN CHINA
Das abenteuerliche Leben
des Dr. Heinrich Jettmar
256 S., 90 s/w Abb, Broschur
ISBN 978-3-85409-541-5
€ 22.–
- Gerd Kaminski
VON ÖSTERREICHERN UND
ANDEREN CHINESEN
450 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-584-2
€ 34,80
- Isabella Klausegger
HIPHOP ALS SUBVERSIVE KRAFT
Zur Konzeption von
Machtverhältnissen und deren
Dynamik in den Cultural Studies
324 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-517-0
€ 24,80
- Herwig Knaus, Thomas Leibnitz (Hg.)
ALTENBERG BIS ZUCKERKANDL
Briefe an Alban Berg.
Liebesbriefe von Alban Berg
248 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-470-8
€ 24,80
- Herwig Knaus
MORD, NOTZUCHT UND ANDERE
VERBRECHEN IM ALTEN WIEN
220 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-580-4
€ 27,80
- Herwig Knaus, Attila Dunky
WERTHEIMS MEDICINISCHE
TOPOGRAPHIE VON WIEN
416 S., 5 Tabellen, 102 s/w und 20
farb. Abb., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-317-6
€ 50.–
- Samo Kobenter
ABSEITSFALLE
Essays zu Fussball, Literatur und Politik
160 S., geb. mit SU
ISBN 978-3-85409-408-1
€ 16,80
- Günter K. Kodek
UNSERE BAUSTEINE SIND MENSCHEN
Die Mitglieder der Wiener Freimaurer-
Logen 1868-1938
400 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-512-5
€ 49.–
- Günter K. Kodek
BRÜDER, REICHT DIE HAND ZUM
BUNDE
Die Mitglieder der Wiener Freimaurer-
Logen 1742–1848
272 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-582-8
€ 39,80
- Günter K. Kodek
VON DER ALCHEMIE ZUR
AUFKLÄRUNG
Chronik der Freimaurerei in
Österreich und den Habsburgischen
Erbländen 1717–1867
320 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-581-1
€ 39,80
- Günter K. Kodek
ZWISCHEN VERBOTEN UND ERLAUBT
Chronik der Freimaurerei in der
österreichisch-ungarischen Monarchie
1867-1918 und der I. Republik
Österreich 1918-1938
396 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-511-8
€ 49.–
- Martina Krenn
SCHMUTZ – SEX – DROGEN
Jugend und das Populäre 1955–1975
257 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-498-2
€ 24,80
- Anton Kuh
DER UNSTERBLICHE ÖSTERREICHER
Hg. v. Ulrich Norbert Schulenburg
384 S., Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-352-7
€ 25.–
- Anton Kuh
JUDEN UND DEUTSCHE
Hg. von Andreas Kilcher
205 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-369-5
€ 19,80
- Christina Lammer (Hg.)
CORPOREALITIES
396 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-530-9
€ 39,80
- Christina Lammer
GÜNTER BRUS' KLEINE
NARBENLEHRE
300 S., mit 80 Abb. und ca. 30 s/w
Abb. Hardcover
ISBN 978-3-85409-427-2
€ 39,80
- Christina Lammer, Cathrin Pichler,
Kim Sawchuk (Hg.)
VERKÖRPERUNGEN
288 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-439-6
€ 19,80
- Wolfgang Lamprecht (Hg.)
HANDBUCH KULTURJOURNALISMUS
Musik, Bildende Kunst, Literatur, Tanz,
Theater, Architektur, Medien
400 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-593-4
€ 29,80
- Wolfgang Lamprecht
JAZZKRITIK IN ÖSTERREICH
Chronik · Dokumentationen ·
Stellungnahmen.
253 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-528-6
€ 19,80
- Brigitte Lehmann (Hg.)
DASS DIE FRAU ZUR FRAU
ERZOGEN WIRD
Frauenpolitik und Ständestaat
180 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-437-1
€ 19,80
- Karl Leitner
CANTUS
Roman, 430 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-513-2
€ 24,80
- Antje Lehn, Renate Stuefer (Hg.)
RÄUME BILDEN
Wie Schule und Architektur
kommunizieren
Arts & Culture & Education, Band 5.,
Hg. von Agnieszka Czejkowska
192 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-577-4
€ 12.–
- Werner Lenz (Hg.)
INTERDISZIPLINARITÄT –
WISSENSCHAFT IM WANDEL
Beiträge zur Entwicklung der Fakultät
für Umwelt-, Regional-
und Bildungswissenschaft
365 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-575-0
€ 29,80
- Werner Lenz
WERTVOLLE BILDUNG
Kritisch - Skeptisch - Sozial
202 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-591-0
€ 19,80
- Dieter Lesage,
Ina Wudtke
BLACK SOUND WHITE CUBE
80 S., ca. 60 S/W Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-547-7
€ 14,80
- Mechtilde Lichnowsky
GEBURT
Liebe, Wahnsinn, Einzelhaft
400 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-492-0
€ 24,80
- JOHANNES LINDNER GEDICHTE
Hg. und eingeleitet von Michael
Guttenbrunner und Klaus Demus
120 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-385-5
€ 14,80

H. Loewy,
G. Schoenberner (Hg.)
»UNSER EINZIGER WEG IST ARBEIT«
Das Ghetto Łódź 1940-1944
288 S. mit 125 Farb- und 263 s/w
Abbildungen, Hardcover
ISBN 978-3-85409-169-1
€ 42,-

Nora London,
Gottfried Kraus, (Hg.)
GEORGE LONDON
Zwischen Göttern und Dämonen
372 S., ca. 30 s/w Abb.& CD,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-510-1
€ 29,80

FÜR ADOLF LOOS
Nachdruck der »Festschrift zum
60. Geburtstag« von 1930;
Hrsg. von Burkhardt Rukschcio
164 S., 30 Abb.,
2 Bände in Leinenmappe
ISBN 978-3-85409-078-6
€ 26,-

Christina Lutter,
Lutz Musner (Hg.)
KULTURSTUDIEN IN ÖSTERREICH
165 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-374-9
€ 12,-

Christina Lutter,
Markus Reisenleitner
CULTURAL STUDIES
Eine Einführung
Cultural Studies Bd. 0.
176 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-372-5
€ 15,-

Wolfgang Maderthaner,
Michaela Maier, (Hg.)
PHYSIK UND REVOLUTION
Friedrich Adler – Albert Einstein:
Briefwechsel, Dokumente,
Stellungnahmen
207 S., mit Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-428-9
€ 19,80

Wolfgang Maderthaner,
Michaela Maier (Hg.)
»DER FÜHRER BIN ICH SELBST«
Dollfuß – Mussolini. Briefwechsel
157 S., 10 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-393-0
€ 15,-

Peter Mahr
EINFÜHRUNG IN DIE
KUNSTPHILOSOPHIE
Das Ästhetische und seine Objekte.
291 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-375-6
€ 17,-

Oliver Marchart
TECHNO-KOLONIALISMUS
Zur Theorie und imaginären
Kartographie der Medienkulturen
268 S., 10 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-400-5
€ 17,-

Viktor Matejka
DAS BUCH NR. 3.
Hg. von Peter Huemer,
Vorwort von Johannes Mario Simmel
211 S., 12 Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-222-3
€ 18,-

Herbert Matis,
Gerhard Senft (Hg.)
WIE VIEL GESCHICHTE
BRAUCHT DIE ÖKONOMIE
Markierungspunkte von Eugen Böhm-
Bawerkis Joseph A. Schumpeter.
356 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-462-3
€ 22,-

Siegfried Mattl,
Wolfgang Maderthaner,
Lutz Musner, Otto Penz
DIE ÄRA KREISKY UND IHRE FOLGEN
Fordismus und Postfordismus
in Österreich.
216 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-407-4
€ 16,80

Gert M. Mayr-Keber
PROJEKTE UND
REALISATIONEN 1987-1997
168 S. mit 228 farbigen Abb.,
210 Skizzen und Zeichnungen,
Hardcover
ISBN 978-3-85409-297-1
€ 30,-

Katharina Morawek,
h.arta (Hg.)
ARE YOU TALKING TO ME?
Discussions on Gender Politics,
Knowledge Production
and Feminist Strategies
276 S., ca. 50 s/w. Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-502-6
€ 19,80

Meaghan Morris
ZU FRÜH ZU SPÄT
Geschichte und Popularkultur
393 S., 12 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-388-6
€ 29,80

Leopold Moses
SPAZIERGÄNGE
Hrsg. von Patricia Steines
280 Seiten, Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-233-9
€ 25,-

Ines Müller
DIE OTTO WAGNER-
SYNAGOGEN IN BUDAPEST
108 S., 24 Farb- und 104 sw-Abb.,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-200-1
€ 35,-

K. Müller u.a. (Hg.)
ÖDÖN VON HORVÁTH –
GEBOREN IN FIUME
254 S., 13 Abb., Hardcover
ISBN 978-3-85409-356-5
€ 22,-

Lutz Musner
KULTUR ALS TEXTUR DES SOZIALEN
Essays zum Stand der
Kulturwissenschaften
185 S., 5 s/w. Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-402-9
€ 15,-

Lutz Musner, Heidemarie Uhl (Hg.)
WIE WIR UNS AUFFÜHREN
Performanz als Thema der
Kulturwissenschaften
160 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-442-5
€ 17,-

Erna Nairz-Wirth (Hg.)
AUS DER BILDUNGSGESCHICHTE
LERNEN
320 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-558-3
€ 24,80

Margit Niederhuber,
Katharina Pewny, Birgit Sauer
PERFORMANCE, POLITIK, GENDER
300 S., ca.20 s/w Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-473-9
€ 19,80

Heidi Niederkofler, Maria Mesner,
Johanna Zechner (Hg.)
FRAUENTAG!
Erfindung und Karriere einer Tradition
348 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-585-9
€ 29,80

Heidi Niederkofler
MEHRHEIT VERPFLICHTET
Frauenorganisationen der politischen
Parteien in Österreich in der
Nachkriegszeit,
ca. 300 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-520-0
€ 24,80

Helmuth A. Niederle (Hg.)
DIE MAUERN DES
SCHWEIGENS ÜBERWINDEN
Anthologie verfolgt
Autorinnen und Autoren
194 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-524-8
€ 19,80

Helmuth A. Niederle (Hg.)
VON DER FREIHEIT DES SCHREIBENS
Anthologie verfolgter
Autorinnen und Autoren
240 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-587-3
€ 19,80

Helmuth A. Niederle (Hg.)
VON DER GERECHTIGKEIT TRÄUMEN
Anthologie verfolgter
Autorinnen und Autoren
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-563-7
€ 19,80

Reinhard Öhlberger
WENN AM BUCH
DER HÄNDLER KLEBT
Buchhändler-Vignetten
und ihr weltweiter Gebrauch
360 S., Hardcover im Schuber,
zahlreiche Abb. und Originalbeigabe
ISBN 978-3-85409-329-9
€ 93,-

Claus Pack
»WAS UNSERE AUGEN DENKEN«
Kunst als Experiment.
Essays und Graphiken.
Hg. von Hans Rochelt
175 S. Broschur mit 24 Abb. nach
Originalen des Autors
ISBN 978-3-85409-277-3
€ 22,-

Florentina Pakosta
EINE WERKSCHAU
Hg. v. Manfred Wagner
287 S. mit 380 s/w
und 11 Farbb. Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-294-0
€ 71,-

DAS NEUE PALAIS EPSTEIN
Geschichte • Restaurierung • Umbau
226 S. 4-färb. Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-433-3
€ 49,80

Kurt Palm
BRECHT IM KOFFERRAUM
Aufsätze • Anekdoten •
Abschweifungen
185 S. mit zahlr. Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-452-4
€ 16,80

Kurt Palm
DER WOLFGANG IST FETT
UND WOHLAUF
Essen und trinken mit W. A. Mozart
318 S. mit zahlr. Abb.
Hardcover mit SU.
ISBN 978-3-85409-424-1
€ 24,80

- Kurt Palm
»DER BRECHREIZ EINES
HOTTENTOTTEN«
Ein James-Joyce-Alphabet
von Aal bis Zahl.
279 S., 26 s/w Abb.
Hardcover. mit SU
ISBN 978-3-85409-389-3
€ 24,80
- Kurt Palm
PALMSAMSTAG
Der schönste Tag der Woche
Sämtliche »Standard«-Kolumnen
Mit einem Vorwort
von Franz Schuh
236 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-508-4
€ 16,80
- Kurt Palm
SUPPE TAUBE SPARGEL
Essen und trinken mit Adalbert Stifter
136 S. zahlreiche Abb.,
Hardcover
ISBN 978-3-85409-313-8
€ 16,80
- Marcus G. Patka
FREIMAUREREI UND SOZIALREFORM
Der Kampf für Menschenrechte,
Pazifismus und Zivilgesellschaft
in Österreich 1869–1938
300 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-591-1
€ 22,–
- John Pattillo-Hess, Mario R. Smole (Hg.)
DIE JUDEN
Eine unbekannt Nation?
128 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-507-1
€ 19,80
- Peter Payer
UNENTBEHRLICHE REQUISITEN
DER GROSSSTADT
Eine Kulturgeschichte der öffentlichen
Bedürfnisanstalten von Wien
250 S., zahlreiche Abb.,
Hardcover
ISBN 978-3-85409-323-7
€ 29,–
- Peter Payer (Hg.)
WETTY HIMMLISCH
Memoiren einer Wartefrau
in Wien um 1900
176 S. mit einigen Abb.,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-350-3
€ 22,–
- Bernhard Pesendorfer (Hg.)
WISSENSCHAFT – FREIHEIT –
KONSENS
400 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-559-0
€ 24,80
- Evelyne Polt-Heinzl,
Sigurd Paul Scheichl (Hg.)
DER UNTERTREIBER SCHLECHTHIN
Studien zu Alfred Polgar
256 S. mit Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-451-7
€ 19,80
- Helga Pregesbauer
IRREALE SEXUALITÄTEN
Zur Geschichte von Sexualität, Körper
und Gender in der europäischen
Hexenverfolgung
284 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-537-8
€ 24,80
- Diana Reiners, Gerlinde Malli,
Gilles Reckinger
BÜRGERSCHRECK PUNK
Lebenswelten einer unerwünschten
Randgruppe.
144 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-440-1
€ 15,–
- Andrea Reiter
AUF DASS SIE ENTSTEIGEN
DER DUNKELHEIT
Überlebensberichte ehemaliger
KZ-Häftlinge.
331 S. Hardcover
ISBN 978-3-85409-246-9
€ 26,–
- Rosa Reitsamer,
Wolfgang Fichna (Hg.)
»THEY SAY I'M DIFFERENT ...«
Populärmusik, Szenen und ihre
AkteurInnen
280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-570-5
€ 22,–
- Erich Ribolits
BILDUNG OHNE WERT
Wider die Humankapitalisierung
des Menschen.
198 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-535-4
€ 19,80
- Katharina Riese
THE MAKING OF VIENNA
Ein Spaziergang durch Wien-Romane.
123 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-328-2
€ 14,80
- WALTHER RODE,
WERKAUSGABE
in vier Bänden,
herausgegeben von Gerd
Baumgartner. Zusammen,
1723 S., Ln. mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-85409-448-7
€ 125,–
- Walther Rode
ÖSTERREICHS FRÖHLICHE AGONIE
Werkausgabe Band 1.
445 S., Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-444-9
€ 34,80
- Walther Rode
LESEBUCH FÜR ANGEKLAGTE
Werkausgabe Band 2.
500 S., Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-445-6
€ 34,80
- Walther Rode
PAMPHLET GEGEN HITLER
Werkausgabe Band 3.
361 S., Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-446-3
€ 34,80
- Gerd Baumgartner
BIOGRAPHIE WALTHER RODE
Werkausgabe Band 4.
417 S., Ln. mit SU
ISBN 978-3-85409-447-0
€ 34,80
- Sigrid Rosenberger,
Martin Wassermair (Hg.)
GENERATION SEXKÖFFER
Jugend in den 80er Jahren zwischen
politischem Klimawandel, Freizeit-
Industrie und Popkultur
168 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-474-6
€ 19,80
- August Ruhs
LACAN
Eine Einführung in die strukturelle
Psychoanalyse
180 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-554-5
€ 14,80
- Gemma Salem
BRIEF AN THOMAS BERNHARD
196 Seiten, Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-184-4
€ 18,–
- Robert Schlesinger
GOTT SEI MIT UNSEREM FÜHRER
Der Opernbetrieb im
deutschen Faschismus
173 S., 50 Abb., cell. Hardcover
ISBN 978-3-85409-258-2
€ 22,–
- Carl E. Schorske
MIT GESCHICHTE DENKEN
Übergänge in die Moderne
Aus d. Amerikanischen von Erik
Michael Vogt. 266 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-371-8
€ 25,–
- Peter Schwarz
TULLN IST JUDENREIN!
Die Geschichte der Tullner Juden
und ihr Schicksal von 1938-1945
376 S. mit 50 Abbildungen, Hardcover
ISBN 978-3-85409-260-5
€ 29,–
- Werner Michael Schwarz
KINO UND STADT
Wien 1945–2000
242 S., ca. 60 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-390-9
€ 22,–
- Gerhard Senft
VERWEILEN IM AUGENBLICK
Texte zum Lob der Faulheit, gegen
Arbeitsethos und Leistungszwang
310 S., geb. mit SU
ISBN 978-3-85409-242-1
€ 22,–
- Patricia A Shaeffer
UNFORGETTABLE AUSTRIAN
CHILDREN'S BOOKS
150 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-527-9
€ 29,80
- Mona Singer
GETEILTE WAHRHEIT
Feministische Epistemologie, Wissens-
soziologie und Cultural Studies.
350 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-401-2
€ 25,–
- Bernhard Steger (Hg.)
THEMEN DER ARCHITEKTUR
Z.B. OTTOKAR UHL
120 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-588-0
€ 24,80
- Bernhard Steger
VOM BAUEN
Zu Leben und Werk von Ottokar Uhl
320 S., zahlreiche Abb., Broschur
ISBN 978-3-85409-454-8
€ 34,80
- Herbert Steiner
GESTORBEN FÜR ÖSTERREICH
Widerstand gegen Hitler
248 S., zahlreiche Abbildungen und
Faksimiles, Broschur
ISBN 978-3-85409-243-8
€ 19,–
- Verena Stern
BODIES THAT SPLATTER
Interpretationen emanzipatorischer
Momente in Quentin Tarantinos
Death Proof
120 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-592-7
€ 19,80

Peter Stiegnitz
POLITIK DER GEWALT
Der neue Faschismus
280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-542-2
€ 24,80

Rudolf Stoiber
FRIDOLIN
Erfundene Erinnerungen
261 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-469-2
€ 19,80

Hannes Sulzenbacher
WIENER SCHNITZELJAGD
Literarische und andere Rätsel
95 S. mit 16 Abb., Hardcover
ISBN 978-3-85409-336-7
€ 14,80

Szabó-Knotik, Prikopa
ERICH KUNZ
Ein Leben für die Oper
176 S. mit 55 Abb.,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-239-1
€ 24,-

Marion Thuswald (Hg.)
URBANES LERNEN
Bildung und Intervention im
öffentlichen Raum
Arts & Culture & Education, Band 4.,
Hg. von Agnieszka Dzierzbicka
160 S., Broschur mit zahlr. Farbbabb.
ISBN 978-3-85409-574-3
€ 12,-

Georg Tidl,
STREUZETTEL
Illegale Propaganda
in Österreich 1933–1938
195 S., ca. 100 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-420-3
€ 19,80

Georg Tidl
PROPAGANDABOMBEN UND
FLUGBLATTGRANATEN ÜBER KIEW
NS Propagandawaffen im Kampf
gegen die Rote Armee
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-566-8
€ 22,-

Georg Tidl
VON DER GESTAPO GEHETZT
Auf der Flucht durch Norwegens Fjorde
239 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-526-2
€ 19,80

Universität für Gestaltung Linz (Hg.)
A-DESIGN
Beispiele österreichischen Designs
195 S., 4farbig illustr., CDR, Hardcover
ISBN 978-3-85409-346-6
€ 36,-

François Villon
DAS GROSSE TESTAMENT
Übersetzt von Wolfgang Benndorf.
Hg. von Michael Guttenbrunner
144 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-355-8
€ 22,-

Natascha Vittorelli
FRAUENBEWEGUNG UM 1900
Über Triest nach Zagreb
280 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-466-1
€ 22,-

Franz Vranitzky, Rupert Weinzierl (Hg.)
EUROPA BRAUCHT WIEDER POLITIK
193 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-422-7
€ 17,-

Claudia Knehs-Vranitzky,
Peter Gross, Stephan Maxonus,
Rupert Weinzierl (Hg.)
EIN GROSSER EUROPÄER
Weggefährten über Franz Vranitzky
268 S., Hardcover
ISBN 978-3-85409-471-5
€ 19,80

HERMANN WALENTA
WERKE
160 S. durchgeh. Abb., Hardcover
ISBN 978-3-85409-418-0
€ 39,80

Richard Wall
WORTWERKSTÄTTEN
MICHAEL GUTTENBRUNNERS
Fotos und Texte. Mit Prosa
aus dem Nachlass
ca. 150 S., ca. 30 s/w Abb. Broschur
ISBN 978-3-85409-509-5
€ 19,80

Richard Wall
UNTER ORIONS LIDERN
Gedichte
128 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-523-1
€ 19,80

Robert Weil (Homunculus)
SCHULAUFSÄTZE
DES POLDI HUBER
und andere Bösartigkeiten
156 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-175-2
€ 20,-

Ulrich Weinzierl, Carl Seelig
SCHRIFTSTELLER
206 S., 50 Abbildungen,
Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-040-3
€ 14,-

Ulrich Weinzierl
ALFRED POLGAR
Eine Biographie. Erw. Neuauflage.
314 S., ca. 30 Abb. auf Taf., Hardcover
ISBN 978-3-85409-423-4
€ 28,-

Katharina Wessely
DIE STADTBahn ALS
GROSSSTADTKINO
Zur Wahrnehmungsveränderung
in Wien im 19. Jahrhundert
128 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-518-7
€ 19,80

Oswald Wiener
LITERARISCHE ESSAYS
142 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-240-7
€ 22,-

Wiener Staatsoper (Hg.)
CHRONIK DER WIENER STAATSOPER
1869 BIS 2009
Teil I – Werkverzeichnis,
Teil II – Künstlerverzeichnis
zusammengestellt von Andreas Láng
und Oliver Láng
860 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-538-5
€ 49,80

Franz Willnauer,
GUSTAV MAHLER
UND DIE WIENER OPER
291 S., Hardcover mit SU
ISBN 978-3-85409-199-8
€ 28,00

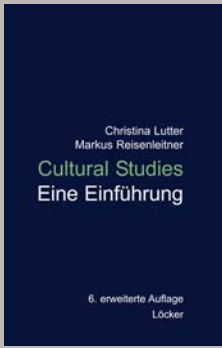
Regina Wonisch (Hg.)
TSCHECHEN IN WIEN
Zwischen nationaler
Selbstbehauptung und Assimilation.
ca. 200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-485-2
€ 19,80

Brigitte Wuich, Claudia Dietl,
Elisabeth Günther, Heidi Ambrosch,
J. Anna Daimler, Madlen Abdallah,
Nikola Staritz (Hg.)
TROTZ.DEM.IMMER WIEDER
Ansprüche, Widersprüche
und Wirklichkeiten der
FrauenFrühlingsUniversität 2007
242 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-487-6
€ 19,80

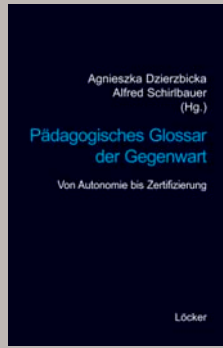
Katherina Zakravsky
OMEGA SURFING
Posthumane Perspektiven in
Biopolitik, Science Fiction
und Pornographie
200 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-572-9
€ 22,-

Willibald Zeck,
Lisbeth Strohmeier
MUTTER WERDEN
AM FUSSE DES KILIMANJARO
120 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-543-9
€ 14,80

Cornelius Zehetner,
Hermann Rauchenschwandtner,
Birgit Zehetmayer (Hg.)
TRANSFORMATIONEN DER
KRITISCHEN ANTHROPOLOGIE
342 S., Broschur
ISBN 978-3-85409-539-2
€ 29,80



Lutter, Reisenleitner
CULTURAL STUDIES
Eine Einführung
ISBN 978-3-85409-372-5
€ 15,-



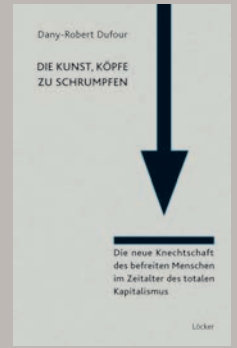
Dzierzbicka, Schirlbauer (Hg.)
PÄDAGOGISCHES GLOSSAR
DER GEGENWART
ISBN 978-3-85409-438-8
€ 22,-



Werner Lenz
WERTVOLLE BILDUNG
ISBN 978-3-85409-591-0
€ 19,80



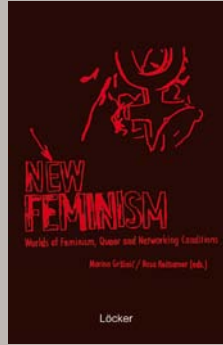
August Ruhs
LACAN
ISBN 978-3-85409-554-5
€ 14,80



Dany-Robert Dufour
DIE KUNST, KÖPFE
ZU SCHRUMPFEN
ISBN 978-3-85409-590-3
€ 19,80



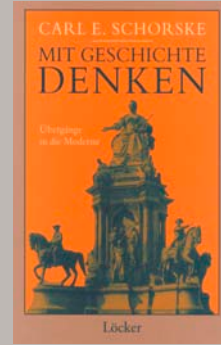
Lawrence Grossberg
WE GOTTA GET OUT OF
THIS PLACE
ISBN 978-3-85409-551-4
€ 29,80



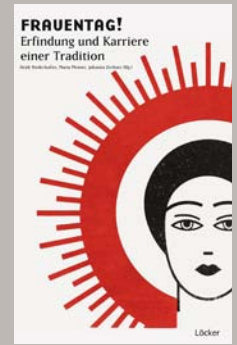
Marina Gržinić,
Rosa Reitsamer (Hg.)
NEW FEMINISM
ISBN 978-3-85409-472-2
€ 29,80



Maderthaner, Maier (Hg.)
»DER FÜHRER BIN ICH
SELBST«
ISBN 978-3-85409-393-0
€ 15,-



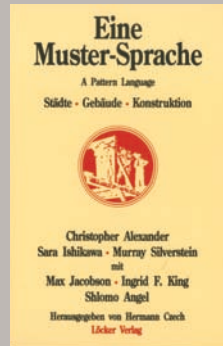
Carl E. Schorske
MIT GESCHICHTE DENKEN
ISBN 978-3-85409-371-8
€ 25,-



Niederkofler, Mesner,
Zechner (Hg.)
FRAUENTAG
ISBN 978-3-85409-585-9
€ 29,80



Reitsamer, Fichna (Hg.)
»THEY SAY I'M
DIFFERENT ...«
ISBN 978-3-85409-570-5
€ 22,-



Hermann Czech (Hg.)
EINE MUSTER-SPRACHE
ISBN 978-3-85409-568-2
€ 108,-



Gerd Kaminski
PESTARZT IN CHINA
ISBN 978-3-85409-541-5
€ 22,-



Günter K. Kodek
VON DER ALCHEMIE ZUR
AUFKLÄRUNG
ISBN 978-3-85409-581-1
€ 39,80



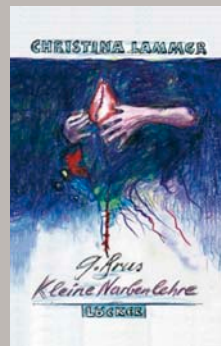
Günter K. Kodek
BRÜDER, REICHT DIE
HAND ZUM BUNDE
ISBN 978-3-85409-582-8
€ 39,80



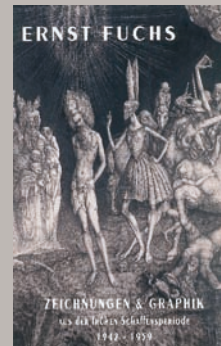
Josef Frank
ARCHITEKTUR ALS SYMBOL
Hg. v. Hermann Czech
ISBN 978-3-85409-395-4
€ 17,-



Marion Thuswald (Hg.)
URBANES LERNEN
ISBN 978-3-85409-574-3
€ 12,-



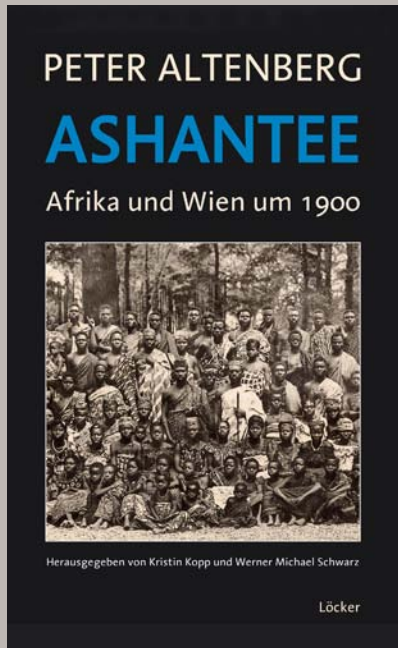
Christina Lammer
GÜNTER BRUS' KLEINE
NARBENLEHRE
ISBN 978-3-85409-427-2
€ 39,80



Friedrich Haider (Hg.)
ERNST FUCHS
ISBN 978-3-85409-387-9
€ 69,-



Reinhard Öhlberger
DIE HÄNDLER KLEBT
ISBN 978-3-85409-329-9
€ 93,-



Peter Altenberg
ASHANTEE
ISBN 978-3-85409-460-9
€ 19,80



Anton Kuh
DER UNSTERBLICHE ÖSTERREICHER
ISBN 978-3-85409-352-7
€ 25,-



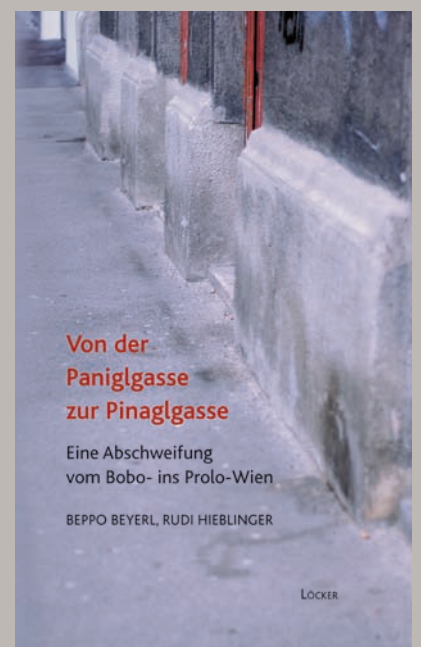
Pierre Genée (Hg.)
HALLO, HIER GRÜNBAUM!
ISBN 978-3-85409-330-5
€ 22,-



Anton Kuh
JUDEN UND DEUTSCHE
ISBN 978-3-85409-369-5
€ 19,80



Egon Friedell
DER SCHRIFTSPIELER
ISBN 978-3-85409-368-8
€ 19,80



Beyerl, Hiebinger
VON DER PANIGLGASSE ZUR PINAGLGASSE
ISBN 978-3-85409-560-6
€ 19,80